



Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3

Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 2 von 31

Diese Gutachten besteht aus insgesamt 7 Ausfertigungen mit jeweils 31 Seiten zuzgl. der Anlagen, bestehend aus 18 Seiten. Die Ausfertigungen Nr. 1 bis Nr. 6 erhält das Amtsgericht Bad Segeberg, die 7. Ausfertigung verbleibt in meinem Archiv. Darüber hinaus erhält das Amtsgericht Bad Segeberg ein Exemplar im pdf- Format

#### 1. Inhaltsverzeichnis:

1.	Inhaltsverzeichnis:	2
2.	Allgemeines	3
3.	Auftraggeber und Auftrag	4
4.	Fragestellung des Beweisbeschlusses	4
5.	Grundlagen des Gutachtens	5
6.	Ortstermin	6
7.	Allgemeine Angaben / Vorbemerkung	7
8.	Beschreibung des Gebäudes	8
9.	Feststellungen mit Fotodokumentation	9
10.	. Beantwortung der Fragen des Beweisbeschlusses:	26
1	0.1. Kostenermittlung für die Schadensbeseitigung:	28
11.	. Zusammenfassung	30
12.	. Schlussbemerkung	31

#### Anlagen:

Anlage 1: Grundriss Keller 1Seite
Anlage 2:Kostenschätzung 17 Seiten

#### Literaturhinweise:

- [1] Plümecke, Preisermittlung von Bauleistungen, Hoch- und Tiefbau 27. Auflage,
- [2] Baukosten Positionen Kostenkennwerte- statistische Kostenkennwerte für Positionen, BKI Kostenplanung





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

Seite 3 von 31

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3

Gebäudeenergieberater (HWK)

2. Allgemeines

Objekt:

Otto-Flath-Str. 10 23795 Bad Segeberg

Antragstellerin:

(Die vorstehende Anschrift sei die aktuelle Adresse gemäß Auskunft von während des Ortstermin)

(Die nachfolgende Adresse sei nicht mehr gültig)

Rechtsanwalt Antragstellerin: Rechtsanwälte

Rechtsanwälte | Fachanwälte

Antragsgegner:

Rechtsanwalt Antragsgegner: Rechtsanwaltskanzlei

Rechtsanwälte und Notare





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 4 von 31

#### 3. Auftraggeber und Auftrag

Amtsgericht Bad Segeberg

Am Kalkberg 18 23795 Bad Segeberg

Aktenzeichen: 14 K 14/23

Die Gerichtsakte in dem Zwangsversteigerungsverfahren zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft, mit dem Aktenzeichen 14 K 14/23, wurde mir mit Datum vom 28.03.2024 (Eingang am 04.04.2024) durch das Amtsgericht Bad Segeberg zwecks Erstattung eines Gutachtens gemäß Beweisbeschluss vom 28.03.2024 zugestellt. Die Gerichtsakte (1-101) war dem Auftragsschreiben beigefügt.

Die Gerichtsakte habe ich mit Begleitschreiben vom 10. Mai 2024 dem Amtsgericht zurück gereicht.

#### 4. Fragestellung des Beweisbeschlusses

Zweck des Gutachtens ist die Beantwortung der Fragen des Beweisbeschlusses des Amtsgericht Bad Segeberg vom 28.03.2024, inhaltlich wie folgt wiedergegeben:

Es ist eine Schadensbegutachtung hinsichtlich der von dem Gutachter Ole Rintelen vorgetragenen Mängel durchzuführen.

Entsprechend dem Auftragsschreiben vom 28.03.2024 des Amtsgericht Bad Segeberg ist:

Zu dem Verkehrswert- Gutachten des Sachverständigen Ole Rintelen ein Ergänzungsgutachten bezüglich der Kosten für die Beseitigung der festgestellten Schäden durch die Überflutung im Keller einzuholen.





 Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk

DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

 DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3

Gebäudeenergieberater (HWK)

Am Apfelgarten 22 23795 Bad Segeberg

Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

Seite 5 von 31

#### 5. Grundlagen des Gutachtens

Grundlagen des Gutachtens sind:

- der dem Sachverständigen durch das Amtsgericht Bad Segeberg mit Beschluss vom 28.03.2024 erteilte Auftrag
- das Auftragsschreiben vom 28.03.2024 des Amtsgericht Bad Segeberg
- die vom Sachverständigen am 25.06.2024 durchgeführte Ortsbesichtigung
- die vom Sachverständigen durch nichtzerstörende Maßnahmen gewonnenen Erkenntnisse, die im Gutachten näher definiert sind
- die vom Sachverständigen angefertigten Digitalfotos, von denen im nachfolgenden Gutachten ein repräsentativer Ausschnitt wiedergegeben wird.
- die Gerichtsakte des Amtsgericht Bad Segeberg (Blatt 1-101)
   Geschäftszeichen 14 K 14/23.
- Das Verkehrswert- Gutachten vom 20. Februar 2024 des Sachverständigen Ole Rintelen.





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

Seite 6 von 31

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

. . . . . .

6. Ortstermin

Es fand ein Ortstermin statt:

am Dienstag, den 25.06.2024

Mit meinem Fax- Schreiben vom 30.05.2024 hatte ich den Beteiligten 3 Terminvorschläge unterbreitet. Von keiner der Parteien hatte ich dazu eine Rückmeldung erhalten.

Folglich konnte ich gemäß meinem o.g. Schreiben frei in der Termin-Festlegung sein.

Mit meinem Fax- Schreiben vom 11.06.2024 hatte ich den Ortstermin festgelegt und die Parteien dazu eingeladen.

Der Ortstermin fand am Dienstag, den 25. Juli 2024 um 15:00 Uhr statt

Ort: Otto-Flath-Straße 10, 23795 Bad Segeberg

Bei der Ortsbesichtigung waren anwesend:

Für die Antragstellerin:

während der gesamten Dauer

während der gesamten Dauer

Für den Antragsgegner:

bis ca. 15:15 Uhr

sowie der unterzeichnende Sachverständige

Beginn:

ca. 15:00 Uhr

Ende:

ca. 16:15 Uhr

Zu Beginn des Ortstermins hatte ich mich kurz vorgestellt und den mir durch das Amtsgericht Bad Segeberg erteilten Auftrag und die Vorgehensweise erläutert. Zur Erfüllung meines Auftrages muss ich die Räumlichkeiten in Augenschein nehmen und sämtliche Raummaße messen.

Sachverständigen-Gutachten
Otto-Flath-Str. 10, 23795 Bad Segeberg
ZVS Aufhebung der Gemeinschaft

sbs- Auftrags-Nr. 2024043

Datum: 21. August 2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

Seite 7 von 31

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

7. Allgemeine Angaben / Vorbemerkung

Alle Feststellungen zur Beschaffenheit und zur tatsächlichen Eigenschaft der baulichen Anlage sowie des Grund und Bodens erfolgen ausschließlich nach den durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen und den Erkenntnissen der Ortsbesichtigung.

Bei der Ortsbesichtigung wurden durch den unterzeichnenden Sachverständigen für das Gutachten keine zerstörenden Bauteilöffnungen, Baustoffprüfungen, Bauteilprüfungen, Funktionsprüfungen haustechnischer Anlagen und keine Bodenuntersuchungen vorgenommen.

Es wird ungeprüft unterstellt, dass keine Bauteile und Baustoffe vorhanden sind, welche möglicherweise eine anhaltende Gebrauchstauglichkeit beeinträchtigen oder gefährden. Eine Kontamination von Baustoffen und Bauteilen wurde nicht geprüft. Es wird davon ausgegangen, dass keine Kontamination vorliegt.

Datum: 21. August 2024

sbs- Auftrags-Nr. 2024043





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

#### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich besteilter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 8 von 31

#### 8. Beschreibung des Gebäudes

Bei dem Gebäude handelt es sich um ein freistehendes Einfamilienhaus. Das Gebäude wurde ca. 1981 errichtet.

Es besteht aus Erdgeschoss und einem nicht ausgebauten Dachgeschoss. Das Dachgeschoss ist aufgrund der Dachkonstruktion nicht zu Wohnraum ausbaufähig.

Erd- und Dachgeschoss sind in Holztafelbauweise errichtet, die Fassade IM Erdgeschoss wurde mit einem hellen Verblendziegelmauerwerk ausgeführt.

Das Gebäude ist teilunterkellert. Der Keller ist in Massivbauweise mit Kalksandsteinmauerwerk hergestellt.



Eingangsseite des Gebäudes



Gartenseite des Gebäudes





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

Seite 9 von 31

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Mäurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

9. Feststellungen mit Fotodokumentation

Entsprechend der Angaben im Verkehrswertgutachten des SV Ole Rintelen soll zum Zeitpunkt seiner Ortsbesichtigung ein Wasserstand von ca. 50 cm im Keller vorhanden gewesen sein.

Während meiner Ortsbesichtigung befand sich kein Wasser mehr im Keller, sodass ich den Keller vollständig betreten konnte und in Augenschein nehmen konnte.

Allerdings war die Schimmelbelastung so stark, dass der Keller nur mit einer FFP2 Maske betreten werden konnte

Bereits beim Öffnen der Kellertreppentür im Erdgeschoss konnte ich einen "beißenden"/ erdig-modrigen Geruch feststellen, was bereits ein erster Hinweis auf eine erhebliche Schimmelpilzbelastung ist.

Im Kellerabgang sowie in allen Kellerräumen war eine starke Schimmelbelastung an sämtlichen Wand-, Fußboden- und Deckenflächen sichtbar. Auch sind sämtliche Einrichtungen und gelagerten Gegenstände sowie alle Bauelemente (z.B. Innentüren) durch Schimmel belastet.

Es ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt ohne Bauteilöffnungen und/ oder labortechnische Untersuchungen nicht auszuschließen, dass zwischenzeitlich ein Schwammbefall vorliegt. Für derartige Maßnahmen liegt mir kein Auftrag vor.

Eine punktuelle Reinigung bzw. Sanierung ist nicht zielführend. Aufgrund des vorgefundenen Zustand muss der gesamte Keller einer vollständigen Schimmelpilzsanierung unterzogen werden.

Beim Betreten der Kellerräume konnte ich feststellen, dass zu einem früheren Zeitpunkt im gesamten Keller ein Wasserstand von ca. 50 cm vorhanden war.

Auf den nachfolgenden Fotos wird der bauliche Zustand während meiner Ortsbesichtigung dokumentiert.





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Plus D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 10 von 31



Foto 1 Ortstermin:25.06.2024

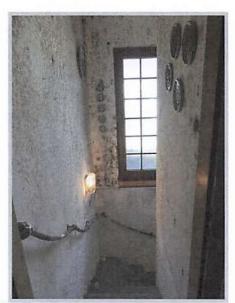


Foto 2 Ortstermin:25.06.2024



Foto 3 Ortstermin:25.06.2024



Foto 4 Ortstermin:25.06.2024

Sachverständigen-Gutachten Otto-Flath-Str. 10, 23795 Bad Segeberg ZVS Aufhebung der Gemeinschaft

Datum: 21. August 2024 sbs- Auftrags-Nr. 2024043





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 11 von 31



Foto 5 Ortstermin:25.06.2024



Foto 6 Ortstermin:25.06.2024



Foto 7 Ortstermin:25.06.2024



Foto 8 Ortstermin:25.06.2024

Sachverständigen-Gutachten Otto-Flath-Str. 10, 23795 Bad Segeberg ZVS Aufhebung der Gemeinschaft Datum: 21. August 2024 sbs- Auftrags-Nr. 2024043





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Pius D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 12 von 31



Foto 9 Ortstermin:25.06.2024



Foto 10 Ortstermin:25.06.2024



Foto 11 Ortstermin:25.06.2024



Foto 12 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

## DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Plus D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 13 von 31



Foto 13 Ortstermin:25.06.2024



Foto 14 Ortstermin:25.06.2024



Foto 15 Ortstermin:25.06.2024



Foto 16 Ortstermin:25.06.2024



Foto 17 Ortstermin:25.06.2024





Foto 18 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

## DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Plus D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 14 von 31



Foto 19 Ortstermin:25.06.2024



Foto 20 Ortstermin:25.06.2024



Foto 21 Ortstermin:25.06.2024



Foto 22 Ortstermin:25.06.2024



Foto 23 Ortstermin:25.06.2024





Foto 24 Ortstermin:25.06.2024

Datum: 21. August 2024 sbs- Auftrags-Nr. 2024043





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Plus D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 15 von 31



Foto 25 Ortstermin:25.06.2024



Foto 26 Ortstermin:25.06.2024



Foto 27 Ortstermin:25.06.2024



Foto 28 Ortstermin:25.06.2024



Foto 29 Ortstermin:25.06.2024





Foto 30 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

## DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Plus D2 D3 Gebäudeenergleberater (HWK)

Seite 16 von 31



Foto 31 Ortstermin:25.06.2024



Foto 32 Ortstermin:25.06.2024



Foto 33 Ortstermin:25.06.2024



Foto 34 Ortstermin:25.06.2024

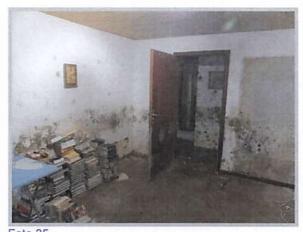


Foto 35 Ortstermin:25.06.2024





Foto 36 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 17 von 31

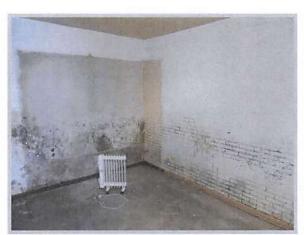


Foto 37 Ortstermin:25.06.2024



Foto 38 Ortstermin:25.06.2024



Foto 39 Ortstermin:25.06.2024



Foto 40 Ortstermin:25.06.2024



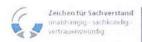
Foto 41 Ortstermin:25.06.2024





Foto 42 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 18 von 31

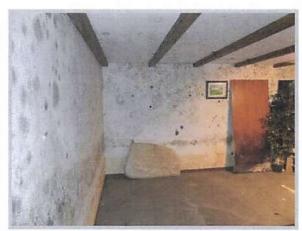


Foto 43 Ortstermin:25.06.2024



Foto 44 Ortstermin:25.06.2024



Foto 45 Ortstermin:25.06.2024



Foto 46 Ortstermin:25.06.2024



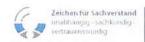
Foto 47 Ortstermin:25.06.2024





Foto 48 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

#### Seite 19 von 31



Foto 49 Ortstermin:25.06,2024



Foto 50 Ortstermin:25.06.2024

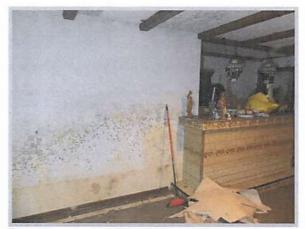


Foto 51 Ortstermin:25.06.2024



Foto 52 Ortstermin:25.06.2024

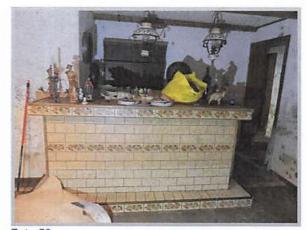


Foto 53 Ortstermin:25.06.2024





Foto 54 Ortstermin:25.06.2024

Datum: 21. August 2024 sbs- Auftrags-Nr. 2024043





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 20 von 31



Foto 55 Ortstermin:25.06.2024



Foto 56 Ortstermin:25.06.2024



Foto 57 Ortstermin:25.06.2024

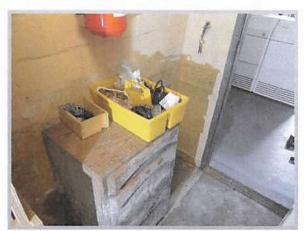


Foto 58 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

#### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 D1Plus D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 21 von 31



Foto 59 Ortstermin:25.06.2024



Foto 60 Ortstermin:25.06.2024

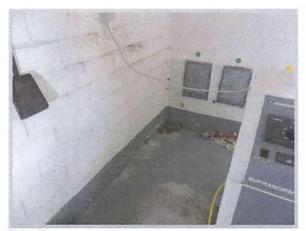


Foto 61 Ortstermin:25.06.2024



Foto 62 Ortstermin:25.06.2024



Foto 63 Ortstermin:25.06.2024





Foto 64 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D. D1 Puls D2 D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 22 von 31



Foto 65 Ortstermin:25.06.2024



Foto 66 Ortstermin:25.06.2024



Foto 67 Ortstermin:25.06.2024



Foto 68 Ortstermin:25.06.2024



Foto 69 Ortstermin:25.06.2024





Foto 70 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

## DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 23 von 31



Foto 71 Ortstermin:25.06.2024



Foto 72 Ortstermin:25.06.2024

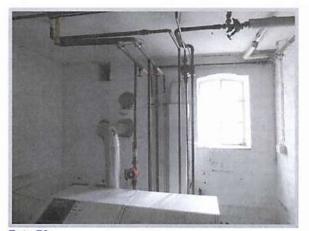


Foto 73 Ortstermin:25.06.2024



Foto 74 Ortstermin:25.06.2024



Foto 75 Ortstermin:25.06.2024





Foto 76 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 24 von 31



Foto 77 Ortstermin:25.06.2024



Foto 78 Ortstermin:25.06.2024



Foto 79 Ortstermin:25.06.2024



Foto 80 Ortstermin:25.06.2024



Foto 81 Ortstermin:25.06.2024

Sachverständigen-Gutachten
Otto-Flath-Str. 10, 23795 Bad Segeberg
ZVS Aufhebung der Gemeinschaft



Foto 82 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

# DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 25 von 31



Foto 83 Ortstermin:25.06.2024



Foto 84 Ortstermin:25.06.2024





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

## DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 26 von 31

#### 10. Beantwortung der Fragen des Beweisbeschlusses:

Entsprechend dem Auftragsschreiben vom 28.03.2024 des Amtsgericht Bad Segeberg ist...:

... Zu dem Verkehrswert- Gutachten des Sachverständigen Ole Rintelen ein Ergänzungsgutachten bezüglich der Kosten für die Beseitigung der festgestellten Schäden durch die Überflutung im Keller einzuholen.

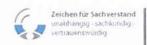
Dazu führte ich eine Ortsbesichtigung mit Inaugenscheinnahme aller Kellerräume und Erstellung eines raumweisen Aufmaßes durch.

Zur vollständigen Beseitigung der Schimmelpilzbelastungen müssen im Keller alle belasteten Materialen freigelegt, ausgebaut und beseitigt werden.

Folgende Maßnahmen sind zur vollständigen Schadensbeseitigung erforderlich:

- Abschotten der belasteten Bereiche (Schwarzbereiche) von den unbelasteten Bereichen (Weißbereich)
- Auslagern und Entsorgen sämtlicher Möbel und Einrichtungsgegenstände aus dem Schwarzbereich
- Ausbau und Entsorgen aller Innentüren und Sanitärobjekte usw.
- Schutz von verbleibenden Bauteilen, wie z.B. Fenster, Treppe usw.
- Rückbau und fachgerechte Entsorgung der Fußbodenaufbauten
- Tapete/ Anstrich und Wandputz bzw. Wandfliesen vollständig bis auf das Mauerwerk entfernen
- Reinigung und Desinfektion der freigelegten Bauteile
- Lieferung und Wiedereinbau der Konstruktionen/ Bauteile
- Feinreinigung sämtlicher Oberflächen
- Freimessung nach Fertigstellung sämtlicher Arbeiten als Nachweis für eine erfolgreiche Sanierung.





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

## DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 27 von 31

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die Schimmelpilzsporen bereits auf das Erdgeschoss ausgeweitet haben.

Aus diesem Grunde ist im Erdgeschoss nach dem Ausräumen (und Entsorgen) sämtlicher Möbel und Einrichtungsgegenstände an allen Wand-, Fußboden- und Deckenflächen eine sorgfältige Reinigung und Desinfektion durchzuführen.

Abschließend, nach Durchführung sämtlicher Maßnahmen muss eine Freimessung als Nachweis für eine erfolgreiche Sanierung durchgeführt werden.





23795 Bad Segeberg

Am Apfelgarten 22

Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 28 von 31

#### 10.1. Kostenermittlung für die Schadensbeseitigung:

Auf der Grundlage meiner bisher gewonnenen Kenntnisse habe ich die voraussichtlich anfallenden Gesamtkosten für die Instandsetzung der Schäden im Keller des Gebäudes mit

Netto 102.178,53 EURO zuzgl. 19 % MwSt. 19.413,92 EURO Brutto Gesamt 121.592,45 EURO gerundet 122.000,00 EURO

ermittelt.

Die in den Gesamtkosten berücksichtigten Einzelleistungen sind in der als Anlage 2 beigefügten Kostenschätzung aufgeführt.

#### Angaben zur Kostenschätzung.

Die Kostenermittlung ist im Rahmen der Gutachtenerstellung nur überschlägig zu ermitteln. Für eine exakte Kostenermittlung ist ein Ausschreibungsverfahren unter Einbeziehung mehrerer Fachunternehmen erforderlich.

Die Grundlage für die tatsächlich anfallenden Kosten kann nur durch Einholung von aktuellen Preisanfragen/ Ausschreibungen geschehen. Dazu bedarf es auch weiterer Informationen und Planungen und ggfls. auch weitere Bauteilöffnungen.

Grundlage der nachfolgenden Kostenschätzung sind ortsübliche und auskömmliche Preise, die bauüblichen und zum Teil deutlichen Schwankungen/ Preisunterschieden im Vergleich einzelner Anbieter ausgesetzt sein können.

Die Kosten- und Zeitansätze basieren, falls nicht anders angegeben, auf der langjährigen Praxiserfahrung des unterzeichnenden Sachverständigen im Bereich von Baukalkulationen, Ausschreibungen und Bauleitung.

Ergänzend zu den Erfahrungswerten werden in Einzelfällen auch die Kalkulationsvorgaben (Zeitwertvorgaben) einschlägiger Fachliteratur, wie z.B. "Plümecke- Preisermittlung von Bauleistungen" [1] bzw. "Baukosten Positionen Kostenkennwerte- statistische Kostenkennwerte für Positionen, BKI Kostenplanung" [2] herangezogen.





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 29 von 31

Aufgrund regionaler und saisonaler Schwankungen können bei vergleichbaren Leistungen Preisunterschiede einzelner Angebote mit erheblichen Spannen von 20% - 40% beobachtet werden.

Es besteht die Möglichkeit, die durchzuführenden Maßnahmen auf Grundlage eines Sanierungsplanes genauer zu planen und durch Einholung gezielter Firmenangebote die tatsächlichen Kosten zu ermitteln.

Im Rahmen dieses Gutachtens kann eine derartige Leistung nicht erbracht werden.





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 30 von 31

#### 11. Zusammenfassung

Im Rahmen eines Zwangsversteigerungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft wurde durch den Sachverständigen Herrn Ole Rintelen ein Verkehrswert- Gutachten erstellt. Zum Zeitpunkt seines Ortstermins befand sich im Keller ein Wasserstand von ca. 50 cm, sodass der Keller zu dem Zeitpunkt nicht betreten werden konnte.

Während meiner Ortsbesichtigung war im Keller kein Wasser mehr vorhanden.

Der gesamte Keller konnte durch mich in Augenschein genommen werden.

Der gesamte Keller ist erheblich durch Schimmelpilz belastet.

Zur Sanierung/ Instandsetzung kommt nur eine vollständige Schimmelpilzsanierung in Betracht.

Dazu müssen sämtliche Möbel und Einrichtungsgegenstände sowie alle gelagerten Gegenstände ausgebaut und entsorgt werden.

Weiterhin sind alle Wand- und Bodenbeläge bis auf die tragende Konstruktion zurückzubauen, bevor die Wiederherstellung erfolgen kann.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich die Schimmelsporen bereits aus das Erdgeschoss ausgeweitet haben.

Nach erfolgter Sanierung des Kellergeschosses sollten im Erdgeschoss ebenfalls alle Wand-, Fußboden- und Deckenflächen desinfiziert und gereinigt werden.

Der Sanierungserfolg ist durch eine Freimessung (Raumluftmessung) nachzuweisen.

Datum: 21. August 2024

sbs- Auftrags-Nr. 2024043





Tel.: 04551-89 73 82 Fax: 04551-89 73 83

www.sbs-specht.de mail@sbs-specht.de

### DIRK SPECHT Dipl.-Ing. Sachverständigenbüro

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger durch die Handwerkskammer Lübeck für das Maurer- und Betonbauerhandwerk
- DEKRA- zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung D1 – D1Plus – D2 – D3
- Gebäudeenergieberater (HWK)

Seite 31 von 31

#### 12. Schlussbemerkung

Der Sachverständige bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine der Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Für weitergehende Planungen, Beratungen und Untersuchungen sowie für eine baubegleitende Qualitätsüberwachung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Gutachten ist nur mit der Originalunterschrift des Sachverständigen gültig. Es darf nicht vervielfältigt werden. Sollten zusätzlich, abweichend von der vertraglich vereinbarten Anzahl der Exemplare, weitere Ausfertigungen des Gutachtens benötigt werden, sind sie beim Sachverständigen anzufordern.

Die dem Sachverständigen überlassenen Unterlagen und Materialien sowie eine Ausfertigung dieses Gutachtens werden im Büro des Sachverständigen archiviert. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre.

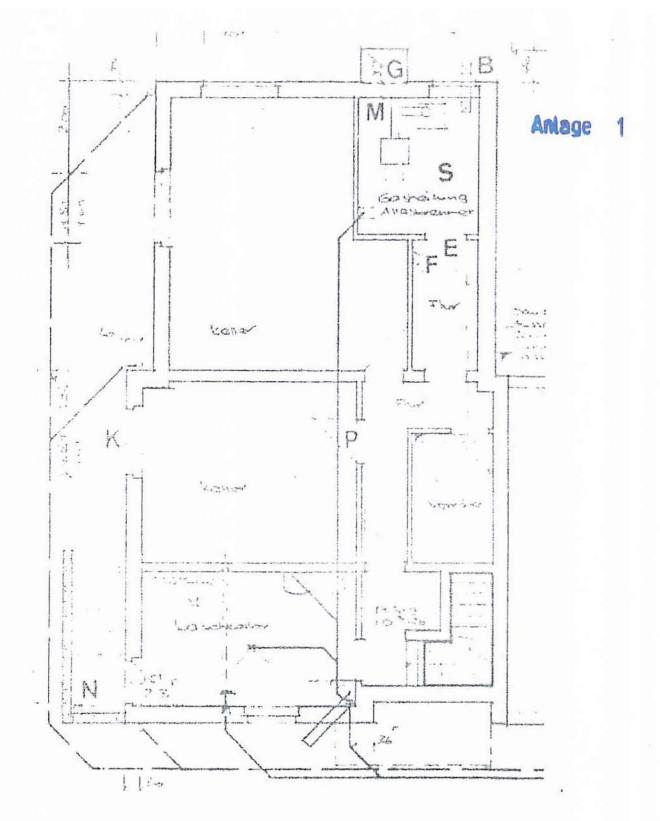
Vorstehendes Gutachten habe ich nach bestem Wissen und Gewissen neutral und objektiv erstattet, unter Beachtung der Pflichten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen.

Bad Segeberg, den 21. August 2024

Dirk Specht

Sachvorständiger für das Maurer- und Betonbauerhandwerk

entlich bestellt und vereidis



**Grundriss Kellergeschoss** 



Anlage 2

sbs Bau Sachverständigenbüro Dirk Specht Dipl. Ing. Am Apfelgarten 22 23795 Bad Segeberg

### Kostenschätzung

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Projekt-Nr.

SV-24-043

Seite:

1

Datum:

20.08.2024

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis	Ges.Preis
			in €	in €

01	Baustelleneinrichtu Schutzausrüstung	ung/ Allgeme	einkosten	
01.0010	Für Baustelleneinrich und Gerätepauschal 1,000		rrungen, Maschinen- nteilige Fahrtkosten 2.950,71	2.950,71
				2.000,1
01.0020	Baustellen- Miet- Wo wieder abfahren	C anliefern, a	ufstellen später	
	1,000	Stck	68,25	68,25
01.0030	Wochen Vorhaltung Mindestzeitraum 15 Wochen berechnet			
	8,000	Stck	34,45	275,60
01.0040	Staubdichtes Abscho Bereich der Treppe	otten des Erd	geschosses im	
	1,000	Stck	334,55	334,55
			Übertrag	3.629,11

Projekt-Nr. Bauvorhaben SV-24-043

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

i.S.

Seite: Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	3.629,11
01.0060	Hartfase Beschäd	stüren im EG erplatten und digung abkleb eseitigen	Folien zum	eidseitig mit Schutz gegen kleiden und später	
	model b	2,000	Stck	157,84	315,68
01.0070	eines Ba	ustromansch	lusses und	rs für Herrichtung Trennen der r Wiederherstellung 65,00	325,00
01.0080	aufgrund einschl H zur Treni Betreibei Unterdru sowie Tra	l der vorhand Herstellen der nung der Sch n der erforder ckanlagen agen der beru	enen Schin erforderlic warz- Weiß rlichen HEF ufsgenosse		
		1,000	Psch	1.894,96	1.894,96
01	Baustell Schutza	eneinrichtur usrüstung	ng/ Allgem	einkosten	6.164,75

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23 Seite:

3

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €	
			Übertrag	6.164,75	
02	Räumung der gelag	gerten Geger	nstände		
02.0010	Stunden Facharbeite Einrichtungsgegenst sonstige gelagerte G 24,000	ände, Möbel		1.560,00	
02.0020	Gestellung eines Containers zur Entsorgung aller geräumte Gegenständen, einschl. Abfuhr und Entsorgungkosten				
	1,000	Psch	1.250,00	1.250,00	
02	Räumung der gelag	gerten Geger	stände	2.810,00	

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite:

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	8.974,75
03	Rückbau				
03.0010		n einschl. Fu tieren und er		ekleidung ausbauen,	
	a di iliopori	7,000	Stck	163,55	1.144,85
03.0020	Bodenflie	strich als Ver sen, Gesam Schutt transp 95,000	ntstärke bis	n einschl. ca. 5 cm abbrechen nd entsorgen 33,20	2.454.00
		93,000	1112	33,20	3.154,00
03.0030	Fussleiste	en demontier 20,000	en und der Ifdm	Schutt beseitigen 12,15	243,00
03.0040	Wandputz und den S	z vollständig Schutt entsor	auf gesamt	e Höhe abstemmen	
		230,000	m2	37,08	8.528,40
03.0050	Anstriche beseitiger	auf ungeput	zten Wände	en vollflächig	
	•	60,000	m2	31,96	1.917,60
03	Rückbau				14.987,85

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite:

5

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	23.962,60
04	Reinigung	Desinfek	tion		
04.0010	Absaugen r	mit einem uarbeiten	Hepa- Sauç	lächen durch ger, nach Abschluss r Demontage aller	
		00,000	m2	6,92	3.460,00
04.0020	Feinreinigu	ng und De Vand,- Ful	sinfektionsa Bboden- un	gs- Facharbeiters zur arbeiiten im Keller d Deckenflächen mehrmals	
	4	10,000	Stck	65,00	2.600,00
04.0030	Feinreinigur Erdgeschos Sämtliche V	ng und De ss Vand,- Fuß	sinfektionsa Sboden- und	s- Facharbeiters zur arbeilten im d Deckenflächen mehrmals	
	desinfiziere 4	na reiniger 10,000	Stck	65,00	2.600,00
04.0040	Materialien	für die Rei 1,000	nigung liefe Psch	ern 400,00	400,00
04	Reinigung	Desinfekt	ion	1	9.060,00

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE. Az.: 14 K 14/23 Seite:

6

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	33.022,60
05	Putzarbeiten				
05.0010	Sulfatbeständ des Untergrur Feinputz auf \	ndes und	d vorherigen	schl. Vorbereitung n Spritzbewurf und	
	230,	,000	m2	127,78	29.389,40
05	Putzarbeiten			T -	29.389,40

Projekt-Nr.

06

SV-24-043

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Estricharbeiten

Seite:

Datum: 20.08.2024

6.960,65

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
			Übertrag	62.412,00
06	Estricharbeiten			
06.0010	Abklebung der Boden aufsteigende Feuchtig			
	95,000	m2	34.29	2 257 55
	00,000	=	54,29	3.257,55
06.0020	Zementestrich als Ver auf vorh. Abklebung Estrickdicke ca. 6 cm	rbundestrich liefern und h	bzw. Gleitestrich	3.257,55

Projekt-Nr. Bauvorhaben SV-24-043

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23 Seite:

8

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	69.372,65
07	Fliesena	arbeiten			
07.0010	Wandflie	esen liefern, F 13,000	Format 15x2 m2	20 cm, 25,00	325,00
07.0020	Bodenfli	esen liefern, I 2,000	Format 20 x m2	30,00	60,00
07.0030		lag im Dünnb , Fliesenform 13,000		andenen Putz cm 87,49	1.137,37
07.0040		elag im Dünnb , Fliesenform 2,000		nandenen Estrich cm 73,61	147,22
07.0050	Messing- untersch	iedlicher Belä	ige einbaue		
07.0060	Elastisch	1,000 ne Fugen pas	Ifdm send zum E	26,25 Bodenbelag herstellen	26,25
		5,600	lfdm	20,18	113,01
07	Fliesena	rbeiten		-	1.808,85

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben (

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23 Seite:

9

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	71.181,50
08	Heizung	srinstallatio	n		
08.0010	Demonta	age + Entsorg 1,000	gung des vo Stck	orh. Heizkessels 450,00	450,00
08.0020	Gas- Bre	nnwertkesse	l z.B Vaillaı	nt ecoVIT Exclusiv	
	iiciciii	1,000	Stck	4.750,00	4.750,00
08.0030	Warmwa	sserspeicher 1,000	120 ltr Inh Stck	alt liefern 1.650,00	1.650,00
08.0040	Witterung	gsgeführte Ho 1,000	eizungsreg Stck	elung liefern 650,00	650,00
08.0050	Erweiteru	ingsmodul VI 1,000	R 71 lieferr Stck	320,00	320,00
08.0060	Kessel- S	Sicherheitsgru 1,000	uppe bis 50 Stck	KW liefern 160,00	160,00
08.0070	Gasgerät	ehahn 1" liet 1,000	fern Stck	85,00	85,00
08.0080	Speicher-	- Lade Set lie 1,000	fern Stck	775,00	775,00
08.0090	Rohrgrup	pe mit Pump 1,000	e liefern Stck	850,00	850,00
08.0100	Punpenkı	ugelhahn liefe 1,000	ern Stck	40,00	40,00
08.0110	Luft- Abga	agssystem m 1,000	it Abgasleit Stck	ung DN 80 liefern 1.050,00	1.050,00

Übertrag

81.961,50

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite:

10

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	81.961,50
08.0120	Lohnkos Heizung:		ontage und	Inbetriebnahme der	
	_	1,000	Stck	4.500,00	4.500,00
08.0130		atwasserabla atpumpe liefe		Zubehör und ntieren	
		1,000	Stck	300,00	300,00
08.0140	Membrar montiere	nausdehnung n	sgefäß 50	ltr. liefern und	
		1,000	Stck	150,00	150,00
08.0150	SYR Füll	kombination 1,000	liefern und Stck	montieren 350,00	350,00
08.0160	Heizungs montiere		nmabschei	der liefern und	
		1,000	Stck	370,00	370,00
08.0170	Brauchwa und mon	asserpumpe lieren	einschl. Re	gelthermostat liefern	
		1,000	Stck	320,00	320,00
08.0180		atablauf einsc indungsstück		ssflansch und Form- d montieren	
		1,000	Stck	120,00	120,00
08.0190	Antragsst	ellung beim ( 1,000	Gasversorg Stck	ungsunternehmen 150,00	150,00
	14 00 120	54 10 N.W. M.W.		weekstate to come a	
08	Heizungs	rinstallation	1		17.040,00

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23 Seite:

11

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl		Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
				Übertrag	88.221,50
09	Sanitärinsta	llation			
09.0010	Demontage u aus dem Gäs	und Ents	orgung der n Keller	vorhandenen Objekte	•
	1	,000	Psch	250,00	250,00
09.0020	Waschtisch 6 Anschluss-Se			e weiß einschl. efern	
	1	,000	Stck	200,00	200,00
09.0030	Tiefspül-WC		NC-Sitz, Sp	pülkasten und	
	1	,000	Stck	300,00	300,00
09.0040	Lohnkosten fi Sanitärobjekt	ür die Mo	ontage und	Inbetriebnahme der	
		,000	Psch	400,00	400,00
09	Sanitärinstal	lation			1.150,00

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite: 12 Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
			Übertrag	89.371,50
10	Elektroinstallation			
10.0010	Stunden eines Instal Entsorgung aller Sch 20,000			1.300,00
10.0020	Materialkosten für di Schalter u. dgl.	e Lieferung n	euer Steckdosen,	
	1,000	Psch	250,00	250,00
10.0030	Stunden eines Instal Steckdoesen, Schalt gesamten Installation	ter u.dgl. und	e- Montage neuer Prüfung der	
	30,000	Stck	65,00	1.950,00
10	Elektroinstallation		-	3.500,00

Projekt-Nr.

11

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE. Az.: 14 K 14/23

Tischlerarbeiten

Seite:

13

Datum: 20.08.2024

1.929,41

		Übertrag	92.871,50
Tischlerarbeiten			
furnierter Ausführung Drückergarnitur im W	liefern und e ert von 25,00	inbauen, einschl. EURO/Tür	1.929,41
	Innentüren einschl. Fr furnierter Ausführung	Innentüren einschl. Futter und Belfurnierter Ausführung liefern und e Drückergarnitur im Wert von 25,00	Innentüren einschl. Futter und Bekleidung ind furnierter Ausführung liefern und einbauen, einschl. Drückergarnitur im Wert von 25,00 EURO/Tür

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite: 14 Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
			Übertrag	94.800,91

L		iii C	111 €
		Übertrag	94.800,91
12	Malerarbeiten		
12.0010	Schutzmaßnahmen wie z.E vollflächig mit Abdeckvlies a Fenster, Türen und Fußleis	abdecken und schützen,	
	1,000 Psc		330,12
12.0020	Wand- und Deckenanstrich herstellen, schl. Grund- und 405,000 m2	mit Silikatfarbe vollflächig I Schlußanstrich 9,50	2 947 50
	400,000 1112	9,50	3.847,50
12.0030	Stunden eines Malergeselle Ausbesserungsarbeiten kle vorhandenen Wandflächen		
	10,000 Stck	65,00	650,00
12.0040	Materialkostenpauschale fü Ausbesserungsarbeiten	r vorgenannte	
	1,000 Psch	100,00	100,00
12	Malerarbeiten	-	4.927,62

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben Otto-Flath-Straße 10,

23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE. Az.: 14 K 14/23 Seite:

15

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl	Menge	МЕ	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
			Übertrag	99.728,53
13	Bau- Endreinigung			
13.0010	Stunden Reinigungsp gesamten Bauendreir Wischen aller Oberflä	igung im Er	dgeschoss mit	
	20,000	Stck	55,00	1.100,00
13.0020	Verbrauchsmaterialier 1,000	n für die Rei Psch	nigung 100,00	100,00
13	Bau- Endreinigung		-	1.200,00

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10, 23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite:

16

Datum: 20.08.2024

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
			Übertrag	100.928,53

14 Freimessung Schimmelpilzsanierung

14.0010

Freimessung zum Nachwies der erfolgreich durchgeführten Schnimmelpilzsanierung herstellen

und dokumentieren

1,000

Psch

1.250,00

1.250,00

14 Freimessung Schimmelpilzsanierung

1.250,00

Netto-Summe in €

102.178,53

Projekt-Nr.

SV-24-043

Bauvorhaben

Otto-Flath-Straße 10, 23795 Bad Segeberg

Sanierung Wasserschaden im Keller Amtsgericht SE, Az.: 14 K 14/23

Seite:

17

Datum: 20.08.2024

121.592,45

	Netto 102.178,53	Steuersatz Bez. Mehrwertsteuer	%-Satz 19,00	MwSt 19.413,92	Brutto 121.592,45	
			Netto-Summe in	€	102.178,53	
14		Freimessung Schimme	elpilzsanierung		1.250,00	
13	Bau- Endreinigung				1.200,00	
12	Malerarbeiten					
11			1.929,41			
10		3.500,00				
09			1.150,00			
08	Heizungsrinstallation				17.040,00	
07			1.808,85			
06		6.960,65				
05		29.389,40				
04			9.060,00			
03		Rückbau			14.987,85	
02	Räumung der gelagerten Gegenstände					
01	Baustelleneinrichtung/ Allgemeinkosten Schutzausrüstung					

Bad Segeberg, den 20.08.2024

Gesamtkosten in €

Bad Segeberg

Diplom-Pagations
District Security Sachversidnalla is tile des Maures- und Besonbaues State of the second liand west

der Handwerkskamme



Amtsgericht Bad Segeberg Am Kalkberg 18

23795 Bad Segeberg

20. Februar 2024 AZ 14 K 14/23

## **GUTACHTEN**

über den Verkehrswert (Marktwert) i.S.d. § 194 Baugesetzbuch betreffend das mit einem freistehenden Einfamilienhaus nebst Garage bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10



Verkehrswert (Marktwert) zum Wertermittlungsstichtag 01.02.2024:

175.000 €



## Eckdaten des Wertermittlungsobjektes:

Wertermittlungs-

01.02.2024

stichtag

Ortsbesichtigung 01.02.2024

Grundstücks-

Gemarkung Klein Niendorf, Flur: 5; Flurstück(e): 183; Größe: 982 m²

daten

Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

postal. Anschrift

23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10

Eigentümer

1. aus datenschutzrechtl. Gründen N.N. - Anteil 2/10 -

2.1 aus datenschutzrechtl. Gründen N.N.2.2 aus datenschutzrechtl. Gründen N.N.

- zu 2.1 - 2.2 in Erbengemeinschaft zu 8/10 Anteil -

**Nutzer** 

Das Wertermittlungsobjekt ist seit einiger Zeit unbewohnt und wurde zuvor zu Wohnzwecken eigengenutzt. Zum Zeitpunkt des Ortsbesichtigungstermins war das Objekt unbeheizt; der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser und konnte deshalb nicht besichtigt werden. Für diese Wertermittlung wird Miet- und Pachtfreiheit unterstellt.

## Objektbeschreibung

Bei dem Bewertungsobjekt handelt es sich um ein ca. 1981 errichtetes, freistehendes Einfamilienhaus. Das eingeschossige, teilunterkellerte Gebäude mit nicht ausgebautem Dachgeschoss ist in Holztafelbauweise als Fertigteilhaus der Firma "Kampa" errichtet worden. Der Keller ist in Massivbauweise errichtet. Die Fassade ist mit einem Verblendmauerwerk versehen, z.T. mit Profilholzverkleidung kombiniert. Giebeldreiecke mit Schieferverkleidung. Die Fenster sind aus Holz überwiegend mit Einfachverglasung, Rollläden vorhanden. Das Satteldach in Holzkonstruktion ist mit Betondachsteinen eingedeckt.

Hinweis: Bei dem Bewertungsobjekt handelt es sich um ein Fertigteilhaus in Holztafelbauweise. In Fertigteilhäusern aus dem gegebenen Baujahr sind tlw. gesundheitsbeeinträchtigende Holzschutzmittel u.a. Lindan, Formaldehyd, PCB sowie asbesthaltige Baustoffe verwendet worden. Untersuchungen auf gesundheitsbeeinträchtigende Baustoffe wurden nicht durchgeführt. Diese sind gegebenenfalls durch einen Sondersachverständigen durchzuführen.



An der nördlichen Grundstücksgrenze befindet sich eine Garage mit Abstellraum in massiver Mauerwerksbauweise, Bj. ca. 1981, Abmessungen gem. Planunterlagen ca. 7,99 m x 3,49 m. Die Fassade ist, wie das Wohnhaus, mit Verblendmauerwerk versehen. Stahlschwingtor, Flachdach vermutlich mit Bitumeneindeckung o. ä..

Die Wohnfläche beträgt gem. Wohnflächenberechnung aus der Bauakte und überschlägiger Überprüfung und Plausibilisierung am Ortsbesichtigungstermin rd. 140 m².

#### Ausstattung:

Die Beheizung und Warmwasserversorgung erfolgt gem. ungeprüfter Angabe der Miteigentümerin über eine Gaszentralheizung (Bj. 1981). Sanitäre Anlagen (ein Duschbad und ein Duschbad "en suite") in durchschnittlicher Ausstattung und Qualität (auskunftsgemäß wurden die Bäder ca. 2013/14 erneuert). Einbauküche in durchschnittlicher bis guter Ausstattung und Qualität (Baujahr auskunftsgemäß ca. 2015).

## Allgemeinbeurteilung

Insgesamt befindet sich das Bewertungsobjekt in einem überwiegend baujahresentsprechenden, vernachlässigten Zustand mit erheblichem Instandhaltungsstau.

#### Besonderheiten

Der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser. Aufgrund des ca. 0,5 Meter hohen Wasserstands im Kellergeschoss konnte das Kellergeschoss nicht besichtigt werden. Es lief hörbar Wasser aus der Leitung. Hierfür wird im Gutachten ein Risikoabschlag unter besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale in Ansatz gebracht.

Hinsichtlich des geschätzten Abschlags für das überflutete Kellergeschoss wir dringend die Untersuchung durch einen Sondersachverständigen für Bauschäden geraten.

**Ermittelte Werte** Bodenwertanteil: 183.000 €

marktangepasster Sachwert: 175.000 € Ertragswert: 171.000 €

Verkehrswert (Marktwert): 175.000 €

Dieses Gutachten enthält 46 Seiten und 6 Anlagen mit 22 Seiten. Es wurde in 7 Ausfertigungen erstellt, davon eine für meine Unterlagen.



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Inhalt	nhaltsverzeichnis Seite					
0	Allgemeine Vorbemerkungen / Besondere Umstände dieser Wertermittlung	5				
1	Allgemeine Angaben	8				
<ul><li>2.4.2</li><li>2.4.3</li></ul>	Grundstücksbeschreibung Lage und tatsächliche Eigenschaften Gestalt und Form Erschließung, Baugrund Rechtliche Gegebenheiten Grundbuchliche Belange Baulastenverzeichnis, Umlegungs- Flurbereinigungs- u. Sanierungsverfahren, Denkmalschutz oder dgl. Planungsrechtliche Gegebenheiten Entwicklungszustand inkl. Beitrags- und Abgabensituation Derzeitige Nutzungs- und Vermietungssituation	10 10 11 13 13 14 14 15 15				
3.1.2 3.2	Gebäudebeschreibung Art des Gebäudes Restnutzungsdauer des Wertermittlungsgebäudes Wohnflächen Ausführung und Ausstattung Besondere Bauteile und Einrichtungen Zustand Nebengebäude, Außenanlagen u.ä. Allgemeinbeurteilung	16 16 19 20 22 22 24 24				
4.4 4.4.1 4.4.2 4.4.3 4.4.4 4.4.5 4.5	Verkehrswertermittlung Grundstücksdaten Auswahl Wertermittlungsverfahren Bodenwertermittlung Bodenwert Bewertungsgrundstück Sachwertermittlung Sachwert Einfamilienhaus Bruttogrundfläche Anpassung an den Grundstücksmarkt marktübliche Zu- oder Abschläge zur Berücksichtigung allgemeiner Wertverhältnisse Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale Ertragswertermittlung Ertragswert Einfamilienhaus marktübliche Zu- oder Abschläge zur Berücksichtigung allgemeiner Wertverhältnisse besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale Ermittelte Werte Plausibilisierung Verkehrswert / Marktwert	25 26 27 27 29 31 35 36 38 39 42 42 43 43 44				
5		45				
6	Verzeichnis der Anlagen	46				



#### 0 Allgemeine Vorbemerkungen / Besondere Umstände dieser Wertermittlung

In der Bauakte der Stadt Segeberg liegt für das Bewertungsgrundstück eine Baugenehmigung vom 11.03.1981 vor für den Neubau eines Einfamilienhauses ("Kampa-Haus Bungalow 28°") mit Garage nebst gestempelten Planunterlagen sowie ein Schlussabnahmeschein vom 09.04.1984. Gemäß ungeprüfter Auskunft der Miteigentümerin wurde das Objekt 1981 bezogen.

Hinweis: Bei dem Bewertungsobjekt handelt es sich um ein Fertigteilhaus in Holztafelbauweise. In Fertigteilhäusern aus dem gegebenen Baujahr sind tlw. gesundheitsbeeinträchtigende Holzschutzmittel u.a. Lindan, Formaldehyd, PCB sowie asbesthaltige Baustoffe verwendet worden. Untersuchungen auf gesundheitsbeeinträchtigende Baustoffe wurden nicht durchgeführt. Diese sind gegebenenfalls durch einen Sondersachverständigen durchzuführen.

Die Übereinstimmung des ausgeführten Vorhabens mit den Unterlagen in der Bauakte wurde stichprobenartig überprüft, soweit dies für die Wertermittlung von Notwendigkeit und möglich war.

Bei dieser Wertermittlung wird die formelle und materielle Legalität der vorhandenen baulichen Anlagen unterstellt soweit nachfolgend nicht anders erläutert.

Bei der Beschreibung der Ausführung und Ausstattung des Bewertungsobjektes handelt es sich um eine Zustandsbeschreibung auf der zerstörungsfreien Inaugenscheinnahme am Besichtigungstermin.

<u>Hinweis</u>: Der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser. Aufgrund des ca. 0,5 Meter hohen Wasserstands im Kellergeschoss konnte das Kellergeschoss nicht besichtigt werden. Es lief hörbar Wasser aus der Leitung. Hierfür wird ein Risikoabschlag unter besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale in Ansatz gebracht. Hinsichtlich des geschätzten Abschlags für das überflutete Kellergeschoss wir dringend die Untersuchung durch einen Sondersachverständigen für Bauschäden geraten.

Für die Wertermittlung wird unterstellt, dass der angetroffene Zustand des Wertermittlungsobjektes bei der Ortsbesichtigung auch den tatsächlichen Eigenschaften/Zustand am Wertermittlungsstichtag bzw. Qualitätsstichtag entspricht.

Die Gebäudebeschreibung im Verkehrswertgutachten bezieht sich auf die dominierende Ausstattung - sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit für statische und bautechnische Gegebenheiten des Bewertungsobjekts. Angaben über nicht sichtbare Bauteile beruhen auf Angaben aus den vorliegenden Unterlagen, Hinweisen während des Ortstermins bzw. plausible und schlüssige Annahmen auf Grundlage der üblichen Ausführung des spezifischen Baujahrs.



Abweichungen der Beschreibung können in Teilbereichen vorhanden sein, aber ohne wesentlichen Einfluss auf den Verkehrswert. Die Gebäudebeschreibung ist ein Teil des Verkehrswertgutachtens und kann nur im Zusammenhang mit allen weiteren textlichen, zeichnerischen und fotodokumentarischen Ausführungen zum Verkehrswert beurteilt werden.

Bauschäden und Baumängel wurden berücksichtigt, sofern diese zerstörungsfrei zu ermitteln waren. Für verdeckte Mängel, nicht erkennbare und erklärte Mängel, Schäden und Belastungen wird hiermit der Haftungsausschluss erklärt.

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorliegende Verkehrswertgutachten kein Bausubstanzgutachten oder Bauschadensgutachten darstellt. Die technische Beschaffenheit und der bauliche Zustand im Detail sind gegebenenfalls durch einen Sondersachverständigen zu prüfen.

Sollten diesem Gutachten vom Sachverständigen erstellte Aufmasszeichnungen und/oder Flächenberechnungen beigefügt sein, so wird darauf hingewiesen, dass diese auf der Basis eines Grobaufmasses im Zusammenhang mit einer Ortsbesichtigung entstanden sind; insofern können diese Unterlagen kein vollständiges Architektenaufmass ersetzen und dürfen deshalb weder als Grundlage für Wohnflächennachweise zur Mietflächenkalkulation noch für Bauantrags- und/oder Planungsvorhaben verwendet werden.

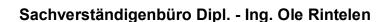
Es wird zum Qualitätsstichtag unterstellt, dass sämtliche öffentlich-rechtliche Abgaben, Beiträge, Gebühren usw., die möglicherweise wertbeeinflussend sein können, erhoben und bezahlt sind, sofern nachstehend keine gegenteiligen Äußerungen stattfinden.

Äußerungen von Amtspersonen, insbesondere mündliche Auskünfte, können entsprechend der Rechtssprechung nicht als verbindlich gewertet werden. Für die Verwendung derartiger Auskünfte wird deshalb keine Gewährleistung übernommen.

Es wird in diesem Gutachten ungeprüft davon ausgegangen, dass die Angaben in den auftraggeberseits vorgelegten Unterlagen vollständig und zutreffend sind und zum Wertermittlungsstichtag Gültigkeit haben. Eine Überprüfung seitens des Sachverständigen erfolgte in dieser Wertermittlung nicht.

Dieses Gutachten genießt Urheberschutz; es ist nur für den angegebenen Zweck bestimmt. Mit dem Sachverständigenvertrag werden nur Rechte der Vertragsschließenden begründet. Nur der Auftraggeber und der Sachverständige können aus dem Sachverständigenvertrag gegenseitig Rechte geltend machen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, u. ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden.



Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte (auch auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Sachverständigen zulässig.

<u>Vorbemerkung zur Verkehrswertermittlung in der aktuellen COVID-19-Pandemie, der allgemeinen Energiekrise sowie dem Ukrainekonflikt</u>

Die COVID-19-Pandemie, die allgemeine Energiekrise sowie der Ukrainekonflikt beeinflussen zum Bewertungsstichtag die Gesamtwirtschaft. Die Auswirkungen auf den Immobilienmarkt im Allgemeinen wie auch die individuellen Auswirkungen auf den Teilmarkt des Bewertungsobjektes im Speziellen sind hinsichtlich der Vermietungs- und Investmentmärkte noch nicht abschließend bestimmbar. Trotz der vorgenannten Besonderheiten ist die Ermittlung von Verkehrswerten zum Bewertungsstichtag weiterhin möglich. Die Schlussfolgerungen über die aktuellen Wertverhältnisse auf dem Grundstücksmarkt sind lediglich mit erhöhten Unsicherheiten behaftet. Eine intensive Beobachtung der Marktentwicklung ist angeraten.



### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber: Amtsgericht Bad Segeberg

Am Kalkberg 18 23795 Bad Segeberg

Eigentümer: 1. aus datenschutzrechtl. Gründen N.N. - Anteil 2/10 -

2.1 aus datenschutzrechtl. Gründen N.N.2.2 aus datenschutzrechtl. Gründen N.N.

- zu 2.1 - 2.2 in Erbengemeinschaft zu 8/10 Anteil -

Auftrag erhalten am: 2. Oktober 2023

Grund der

Gutachtenerstellung: Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Wertermittlungsgrundlagen: Baugesetzbuch

einschlägige Fachliteratur Wertermittlungsrichtlinien Wertermittlungsverordnung Grundbuchauszug tlw.

Liegenschaftskartenauszug und Liegenschaftsbuch

Baupläne und Unterlagen aus der Bauakte Auskunft über evtl. bestehende Baulasten Auskunft des Bauamtes / Compinde

Auskunft des Bauamtes / Gemeinde zu planungsrechtlichen Gegebenheiten

Anliegerbescheinigung

Auskunft des Gutachterausschusses Bodenrichtwerte, Marktberichte

Sachwertfaktoren

Fotos

örtliche Feststellungen

Gutachtenerstellung unter Mitwirkung von:

Durch die Mitarbeiter des Sachverständigen wurden folgende

Tätigkeiten bei der Gutachtenerstellung durchgeführt:

Einholung der erforderlichen Auskünfte und Unterlagen bei den zu ständigen Ämtern; die Ergebnisse dieser Tätigkeiten wurden durch den Sachverständigen auf Richtigkeit und Plausibilität überprüft, wo erforderlich ergänzt und für diese Gutachtenerstellung verwendet.



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Wertermittlungsstichtag: 01.02.2024

Qualitätsstichtag: 01.02.2024 entspricht dem Wertermittlungsstichtag

Tag der Ortsbesichtigung: 01.02.2024

Die Parteien sowie ggf. deren Bevollmächtigte wurden mit Schreiben vom 12.01.2024 vom Ortsbesichtigungstermin am 01.02.2024 in Kenntnis gesetzt. Es konnte eine Innen- und Außenbesichtigung des Bewertungsobjekts, jedoch ohne das Kellergeschoss, stattfinden. Die Garage konnte nur von Außen besichtigt werden.

Teilnehmer am Ortstermin: der Unterzeichner

Miteigentümerin mit Begleitung



#### 2 Grundstücksbeschreibung

#### 2.1 Lage und tatsächliche Eigenschaften

Ort und Einwohnerzahl: Bad Segeberg

(rd. 18.738 Einwohner)

Kreis: Segeberg

(rd. 286.759 Einwohner)

Bundesland: Schleswig Holstein

Quelle: Statistikamt Nord Stand 30.09.2023

Lage: Die Stadt Bad Segeberg ist Kreisstadt des Kreises Segeberg und

> liegt im Bundesland Schleswig-Holstein. Kiel liegt ca. 50 km nördlich, Lübeck ca. 30 km südöstlich und die Hamburger Innenstadt ca. 60

km südwestlich von Bad Segeberg.

Das zu bewertende Objekt befindet sich in Ortsrandlage von Bad Segeberg im Ortsteil Klein Niendorf, ca. 3 km nordwestlich des Zent-

rums von Bad Segeberg.

- als Wohnlage geeignet, gute Wohnlage

- als Geschäftslage nicht geeignet

Art der Bebauung und

Das nähere Umfeld wird überwiegend durch eingeschossige, Nutzungen in der Straße: freistehende Ein-/Zweifamilienhausbebauung in ähnlichem Stil und

Baujahr wie das Bewertungsobjekt geprägt.

Immissionen: Es konnten keine wertbeeinflussenden Immissionen, über die Orts-

üblichkeit hinausgehend, am Tag der Ortsbesichtigung festgestellt

werden.

Infrastruktur: Kindertagesstätten, Grund- und weiterführende Schulen sowie Ein-

> kaufsmöglichkeiten sind in Bad Segeberg ausreichend vorhanden. Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten in umliegender Umgebung, insbesondere mit dem Segeberger Forst und den Segeberger Seen,

gegeben.

Geschäfte für den täglichen Bedarf:

Im Umkreis von ca. 1.500 m erreichbar.



Individualverkehr / Öffentl. Verkehrsmittel, Entfernungen:

Die Autobahn A 21 (Wankendorf - Autobahnkreuz Bargteheide) ist in ca. 4 km in südwestlicher Richtung zu erreichen

(Anschlussstelle "Bad Segeberg Nord"). Die Bundesstraße B 206 ist in ca. 2,5 km in südlicher Richtung zu erreichen (Zubringer zur Autobahn A 21/ A 20 sowie Verbindung Itzehoe - Bad Segeberg). Die Autobahn A 7 (Hamburg - Flensburg) ist in ca. 30 km in westlicher Richtung zu erreichen (Anschlussstelle Bad Bramstedt). Die Bundesstraße B 432 (Verbindung Hamburg - Lübecker Bucht) liegt ca. 1,5 km

östlich des Bewertungsobjekts.

- Bushaltestelle ca. 400 m entfernt

- Bahnhof Bad Segeberg ca. 3 km entfernt

Der Hamburger Flughafen ist in ca. 45 km in südwestlicher Richtung zu erreichen.

#### 2.2 Gestalt und Form

Straßenfront: ca. 3 m (Pfeifenstil)

Abmessungen Grundstück b/t:

i. M. ca. 36 m x 25 m

Anmerkung: annährend rechteckige Grundstücksform (ohne Pfeifenstil)

Grundstücksgröße insgesamt: 982 m²

Topographische

Grundstückslage: annähernd eben

## 2.3 Erschließung, Baugrund

Straßenart: Wohnstraße, Anliegerstraße als Sackgasse ausgebildet.

Straßenausbau: ortsüblich ausgebaut

Fahrbahn mit Betonverbundpflaster

keine Gehwege Parkbuchten



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Höhenlage zur Straße: normal

Anschlüsse an Versorgungsleitungen und Abwasserbeseitigung:

Kanalanschluss elektrischer Strom

Wasser

Telefon Gas

Grenzverhältnisse: Keine Grenzbebauung des Wohngebäudes; Grenzbebauung der

Garage an der nördlichen Grundstücksgrenze.

Nachbarliche Gemein-

samkeiten:

tlw. Maschendrahtzaun, tlw. Bewuchs / Hecken

Baugrund, Grundwasser (soweit augenscheinlich

ersichtlich):

Es wird normal tragfähiger Baugrund unterstellt.

Anmerkungen: Es wurden im Zuge dieser Wertermittlung keine Bodenuntersuchun-

gen angestellt. Es werden ungestörte und kontaminierungsfreie Bodenverhältnisse ohne Grundwassereinflüsse oder sonstige wertbe-

einflussende Eigenschaften unterstellt.

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### 2.4 Rechtliche Gegebenheiten

#### 2.4.1 Grundbuchliche Belange

(wertbeeinflussende Rechte und Belastungen)

Im Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665 (Ausdruck vom 28.09.2023) bestehen folgende Eintragungen (nur auszugsweise):

#### Bestandsverzeichnis:

Lfd. Nr. 1: Gemarkung Klein Niendorf, Flur 5, Flurst. 183

Gebäude- und Freifläche, Otto-Flath-Straße 10, Größe: 982 m²

Erste Abteilung:

Lfd. Nr. 1: bereits gelöscht

Lfd. Nr. 2: 1. aus datenschutzrechtl. Gründen N.N. - Anteil 2/10 -

2.1 aus datenschutzrechtl. Gründen N.N.2.2 aus datenschutzrechtl. Gründen N.N.

- zu Nr. 2.2.1-2.2.2 in Erbengemeinschaft zu 8/10 Anteil -

Zweite Abteilung:

Lfd. Nr. 1: Die Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft ist angeordnet (Amtsgericht Bad Segeberg, Az.: 14 K 14/23);

eingetragen am 18.07.2023.

Nicht eingetragene Sonstige nicht eingetragene Lasten und (z.B. begünstigende)

Lasten und Rechte: Rechte, Wohnungs- und Mietbindungen sowie Bodenverunreinigun-

gen (z.B. Altlasten) sind, außer den aufgeführten, nach meiner

Kenntnis nicht vorhanden. Auftragsgemäß wurden diesbezüglich kei-

ne weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.



# 2.4.2 Baulastenverzeichnis, Umlegungs- Flurbereinigungs- u. Sanierungsverfahren, Denkmalschutz oder dgl.

Eintragungen im Gemäß schriftlicher Auskunft vom 14.11.2023 des Kreises

Baulastenverzeichnis: Segeberg, Bau- und Umweltverwaltung, ist im Baulastenverzeichnis

für das Bewertungsgrundstück keine Baulast eingetragen.

Umlegungs-, Flurbereinigungs- und Sanierungs-

verfahren:

Da in Abteilung II des Grundbuchs kein entsprechender Vermerk eingetragen ist, wird ohne weitere Prüfung davon ausgegangen, dass das Bewertungsobjekt in kein Bodenordnungsverfahren einbezogen ist.

Denkmalschutz: Das Bewertungsobjekt ist nicht in der Denkmalliste des Kreises Se-

geberg aufgeführt (Stand 19.02.2024).

#### 2.4.3 Planungsrechtliche Gegebenheiten

Darstellung im Flächen-

nutzungsplan:

Wohnbaufläche (W)

Festsetzungen im Bebauungsplan:

Gemäß schriftlicher Auskunft der Stadt Bad Segeberg vom 14.11.2023 liegt das Bewertungsgrundstück im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 5 - Eichberg - der Stadt Bad Segeberg, rechtskräftig seit 04.07.1980 mit u.a. folgenden Festsetzungen:

WR = reines Wohngebiet
 I = max. ein Vollgeschoss
 GRZ 0,4 = GRZ Grundflächenzahl
 GFZ 0,5 = GFZ Geschossflächenzahl

- Dachneigung 25-33° Satteldach

nur Einzelhäuser zulässig

- Baufenster sind vorgegeben

Erhaltungs- und

Gestaltungssatzung: nicht vorhanden



### 2.4.4 Entwicklungszustand inkl. Beitrags- und Abgabensituation

Entwicklungsstufe

baureifes Land (§ 3 Abs. 4 ImmoWertV)

(Grundstücksqualität):

Anlieger-/ Gemäß schriftlicher Auskunft der Stadt Bad Segeberg

Straßenbaubeiträge: vom 14.11.2023 liegt das Grundstück an einer öffentlichen Straße.

Die Erschließungsanlagen sind hergestellt.

Erschließungsbeiträge nach § 127 ff BBauG sind zur Zeit nicht zu

entrichten.

Beiträge nach § 8 KAG sind für das Grundstück zur Zeit keine zu

entrichten.

Möglicherweise entstehen mittelfristig Beiträge aufgrund Umstellung auf LED-Beleuchtung, deren Höhe jedoch noch nicht beziffert wer-

den kann.

Es wird zum Wertermittlungsstichtag ungeprüft unterstellt, dass ansonsten sämtliche öffentlich-rechtlichen Abgaben, Beiträge, Gebühren usw., die möglicherweise wertbeeinflussend sein können,

erhoben und bezahlt sind.

#### 2.5 Derzeitige Nutzungs- und Vermietungssituation

Das Wertermittlungsobjekt ist seit einiger Zeit unbewohnt und wurde zuvor zu Wohnzwecken eigengenutzt. Zum Zeitpunkt des Ortsbesichtigungstermins war das Objekt unbeheizt; der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser und konnte deshalb nicht besichtigt werden. Für diese Wertermittlung wird Miet- und Pachtfreiheit unterstellt.

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### 3 Gebäudebeschreibung

#### 3.1 Art des Gebäudes

Art des Gebäudes: freistehendes Einfamilienwohnhaus (Kampa Fertighaus

Bungalow 28°)

- eingeschossig

- nicht ausgebautes Dachgeschoss (nicht ausbaufähig)

- teilunterkellert

- Satteldach

Das Einfamilienhaus verfügt im EG über Windfang, Diele, Wohnzimmer, Flur, drei Zimmer, Küche, ein Duschbad und ein Duschbad "en suite". Der Dachboden ist über eine Einschubtreppe zu erreichen. Das Kellergeschoss soll tlw. wohnlich ausgebaut sein. Der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser und konnte deshalb nicht besichtigt werden.

Baujahr: ca. 1981

Anbauten/Erweiterungen: keine

Modernisierungen: Gemäß Inaugenscheinnahme am Ortsbesichtigungstermin und un-

geprüfter Angabe der Miteigentümerin der Erbengemeinschaft wur-

den folgende wesentliche Modernisierungen vorgenommen:

- ca. 2013/14 Erneuerung Bäder

- ca. 2015 Erneuerung Einbauküche

#### 3.1.1 Restnutzungsdauer des Wertermittlungsgebäudes

Als Restnutzungsdauer ist in erster Nährung die Differenz aus "üblicher Gesamtnutzungsdauer" abzüglich "tatsächlichem Lebensalter am Wertermittlungsstichtag" zugrunde gelegt. Diese wird allerdings dann verlängert (d. h. das Gebäude fiktiv verjüngt), wenn beim Bewertungsobjekt wesentliche Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt wurden oder in den Wertermittlungsansätzen unmittelbar erforderliche Arbeiten zur Beseitigung des Unterhaltungsstaus sowie zur Modernisierung in der Wertermittlung als bereits durchgeführt unterstellt werden.



#### Differenzierte Ermittlung der Restnutzungsdauer (und des fiktiven Baujahrs):

Die Gesamtnutzungsdauer wird aufgrund der Gebäudeart und Ausstattung, gem. Sachwertrichtlinie / NHK Anlage 3, mit 65 Jahren angenommen.

In Abhängigkeit von der üblichen Gesamtnutzungsdauer (etwa 65 Jahre) und dem (vorläufigen rechnerischen) Gebäudealter (2024 – 1981 = 43 Jahre) ergibt sich eine (vorläufige rechnerische) Restnutzungsdauer von 22 Jahren.

Zur Ermittlung der modifizierten Restnutzungsdauer werden die wesentlichen Modernisierungen zunächst gemäß Punktetabelle der Sachwertrichtlinie / NHK 2010 (Anlage 4 Sachwert-Richtlinie) eingeordnet.

Wenn Modernisierungsmaßnahmen schon länger zurückliegen, sind die Punkte ggf. gedämpft bzw. gemindert in Ansatz zu bringen oder bei der Schätzung der Restnutzungsdauer entsprechend zu berücksichtigen.



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### **ERMITTLUNG DER RESTNUTZUNGSDAUER**

Gemäß SW-Richtlinie / NHK 2010 (Anlage 4)

bereits durchgeführte Modernisierungsmaßnahmen:	Punkte	Punkte
Dach ernauerung inkl. Verhagserung der Wärmedämmung		tats.
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
•		
•		1
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		•
•	,	
` ,		
Summe	I	1
unterstellte Modernisierungsmaßnahmen:	Punkte	Punkte
	max	tats.
Dacherneuerung inkl. Verbesserung der Wärmedämmung	4	
Modernisierung der Fenster und Außentüren	$\overline{}$	
	2	
Verbesserung der Heizungsanlage mit Heizkörpern etc.	2	2
Wärmed ämmung der Außenwände	4	
Modernisierung von Bädern, WC's etc.	2	
(z.B. Decken und Fußböden und Treppen)	2	1
wesentliche Verbesserung der Grundrissgestaltung	2	
	Dacherneuerung inkl. Verbesserung der Wärmedämmung Modernisierung der Fenster und Außentüren Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser) Verbesserung der Heizungsanlage mit Heizkörpern etc. Wärmedämmung der Außenwände Modernisierung von Bädern, WC's etc. Modernisierung des Innenausbaus (z.B. Decken und Fußböden und Treppen) wesentliche Verbesserung der Grundrissgestaltung  Summe  unterstellte Modernisierungsmaßnahmen:  Dacherneuerung inkl. Verbesserung der Wärmedämmung Modernisierung der Fenster und Außentüren Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser) Verbesserung der Heizungsanlage mit Heizkörpern etc. Wärmedämmung der Außenwände	Dacherneuerung inkl. Verbesserung der Wärmedämmung  Modernisierung der Fenster und Außentüren Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser) Verbesserung der Heizungsanlage mit Heizkörpern etc.  Wärmed ämmung der Außenwände Modernisierung von Bädern, WC's etc. Modernisierung des Innenausbaus (z.B. Decken und Fußböden und Treppen) wesentliche Verbesserung der Grundrissgestaltung  Zumterstellte Modernisierungsmaßnahmen:  Punkte max  Dacherneuerung inkl. Verbesserung der Wärmedämmung Modernisierung der Fenster und Außentüren Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser) Verbesserung der Heizungsanlage mit Heizkörpern etc.  Wärmed ämmung der Außenwände Modernisierung von Bädern, WC's etc. Modernisierung des Innenausbaus (z.B. Decken und Fußböden und Treppen)  2

Hieraus ergeben sich insgesamt 4 Modernisierungspunkte (von max. 20 Punkten). Entsprechend der ermittelten Gesamtpunktzahl kann die Restnutzungsdauer gemäß nachfolgender Tabelle geschätzt werden:

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

2.4 Modifizierte Restnutzungsdauer bei einer üblichen Gesamtnutzungsdauer von 65 Jahren

	Modemisierungsgrad						
0	≤ 1 Punkt	4 Punkte	8 Punkte	13 Punkte	≥ 18 Punkte		
Gebäudealter	modifizierte Restnutzungsdauer						
0	65	65	65	65	65		
5	60	60	60	60	60		
10	55	55	55	55	57		
15	50	50	50	52	55		
20	45	45	46	49	54		
25	40	40	42	47	52		
30	35	35	39	44	51		
35	30	31	36	42	50		
40	25	27	33	41	49		
45	20	24	31	39	48		
50	16	22	29	38	47		
55	13	20	28	37	46		
60	11	18	27	36	46		
≥ 65	10	17	26	36	46		

In Abhängigkeit von der üblichen Gesamtnutzungsdauer (65 Jahre), dem ermittelten Modernisierungsgrad und dem Gebäudealter wird eine wirtschaftliche Restnutzungsdauer auf Basis der vorstehenden Tabelle von **rd. 25 Jahren** geschätzt und in Ansatz gebracht.

Aus der Gesamtnutzungsdauer und der geschätzten Restnutzungsdauer (25 Jahre) ergibt sich ein fiktives Gebäudealter von (65 Jahre – 25 Jahre =) 40 Jahren. Aus dem fiktiven Gebäudealter ergibt sich zum Wertermittlungsstichtag ein fiktives Baujahr (2024 – 40 Jahre =) 1984.

Um die geschätzte wirtschaftliche Restnutzungsdauer zu erreichen, werden vorzunehmende Aufwendungen als besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (Bauschäden/-mängel u. unterl. Instandhaltung) in Ansatz gebracht.

#### 3.1.2 Wohnflächen

#### Wohnflächen

(gem. Wohnflächenberechnung aus der Bauakte und überschlägiger Überprüfung und Plausibilisierung am Ortsbesichtigungstermin - siehe Anlage zu diesem Gutachten)

139.82 m<sup>2</sup>

Wohnfläche insgesamt:

rd. 140 m<sup>2</sup>

Diese Berechnungen können teilweise von den diesbezüglichen Vorschriften (DIN 283; II.BV, Wohnflächenverordnung) abweichen; sie sind deshalb nur als Grundlage dieser Wertermittlung verwendbar.



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### 3.2 Ausführung und Ausstattung

(gem. Angaben und Hinweisen am Ortsbesichtigungstermin sowie aus den Unterlagen der Bauakte)

Konstruktionsart: Fertighaus in Holztafelbauweise

Fundamente: Betonplatte

Umfassungswände/ Kellergeschoss; Mauerwerk

Außenverkleidung: Erdgeschoss: Holzfachwerk mit 80 mm Mineralwolldämmung, innen

und außen mit 10 mm Spanplatte beplankt. Innen mit Dampfsperre und Gipskartonplatte. Außen mit Bitumenpappe und Verblendmauerwerk z.T. mit Profilholzverkleidung kombiniert. Giebeldreiecke mit

Schieferverkleidung.

Sockel: wie Fassade

Kamin / Schornstein: Schieferverkleidung

Innenwände: Holzfachwerkrahmen, beidseitig mit Gipskartonverkleidung

Geschossdecken: KG: Stahlbeton; EG: Holzbalkendecke

Treppen: Geschosstreppe: entfällt

Kellertreppe: Betonkonstruktion mit Teppichbelag

Handlauf aus Kordel

Kelleraußentreppe: Betonkonstruktion

Dachboden: Holzeinschubtreppe

Bodenbeläge: EG: überwiegend Fliesenbelag, tlw. Teppichbelag,

Wohnzimmer mit Parkett

KG: nicht ermittelbar

Terrasse mit Fliesenbelag

Wand- und Decken-

Wand- und Deckenflächen überwiegend tapeziert,

ansichten: Decken tlw. mit Paneelverkleidung, tlw. Holzbalkenoptik o.ä.



0

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Duschbad EG 1: Fliesen ca. 2 m hoch Duschbad EG 2: Fliesen ca. 2 m hoch

Küche: Granitplattenverkleidung an Objektwand

Fenster: Holzfenster überwiegend mit Einfachverglasung, tlw. mit Isolierver-

glasung

Fensterbänke: Steinplatten

Sohlbänke: Metall oder Aluminium

Rollläden: vorhanden

Türen: Hauseingangstür: Holz mit Glasausschnitt in Einfachverglasung

Innentüren: Holzfurnierte braune Türen in Holzzargen

Terrassentür: wie Fenster

Kellertüren: nicht ermittelbar

Elektroinstallation: überwiegend baujahresentsprechende, einfache Ausstattung

Sanitäre Installation: Bad EG 1: wandhängendes WC

Waschbecken

bodengleiche Dusche mit Glaswand und -tür

Bad EG 2: wandhängendes WC

("en suite") Waschtisch

bodengleiche Dusche mit Glaswand und -tür

Ausstattung: Durchschnittliche Ausstattung und Qualität, weiße

Sanitärobjekte, natürliche Entlüftung (die Bäder wurden auskunftsgemäß ca. 2013/14 erneuert).

Küchenausstattung: Einbauküche in durchschnittlicher bis guter Ausstattung und Qualität,

auskunftsgemäß ca. 2015 erneuert, Einzelspüle, Elektroherd und Ofen, Kühlschrank und Gefrierabteil, Granitarbeitsplatte und Granit-

rückwand.



Heizung: Gaszentralheizung im Keller Bj. 1981 (gem. ungeprüfter Angabe der

Miteigentümerin). Aufgrund des ca. 0,5 Meter hohen Wasserstands

im Keller konnte dieser nicht besichtigt werden.

Plattenheizkörper

Warmwasserversorgung: zentral über die Heizung

<u>Dach</u>

Dachkonstruktion: Holzbinderkonstruktion

Dachform: Satteldach

Dacheindeckung: Betondachsteineindeckung

Dachrinnen

und Fallrohre: Kupferblech

#### 3.2.1 Besondere Bauteile und Einrichtungen

Eingangstreppe

Kelleraußentreppe

Markise

Kachelofen

ansonsten im NHK-Ansatz enthalten

#### 3.3 Zustand

Grundrissgestaltung: zweckmäßig; für das Baujahr zeittypisch

Belichtung und Besonnung: gut bis ausreichend; Terrasse / Garten nach Südwesten ausgerichtet

Bauschäden und -mängel: Zum Wertermittlungsstichtag bzw. Ortsbesichtigungstermin konnten

folgende wesentliche Bauschäden / -mängel festgestellt werden:

 Der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser.
 Aufgrund des ca. 0,5 Meter hohen Wasserstands konnte das Kellergeschoss nicht besichtigt werden. Es lief hörbar Wasser aus der Leitung. Diverser Schimmelbefall im Bereich des Kel-



lerabgangs sichtbar.

- Bodenplatten im Dachbodenbereich sind gewölbt, im Dach war ein Loch vorhanden mit darunter aufgestellter Schüssel. (Dachboden nur eingeschränkt betretbar; vermutlich ist der Dachboden nicht für die Begehbarkeit der gesamten Dachbodenebene ausgelegt)
- Glasriss in der Eingangstür
- außenliegende Holzbauteile, Fassade und Dachunterschläge/Ortgang etc. überarbeitungsbedürftig
- Terrassenfliesen tlw. defekt, tlw. durchwachsen von Bäumen/Sträuchern
- allgemein erforderliche malermäßige Dekorationsarbeiten und Bodenbelagsarbeiten
- Heizungsanlage aufgrund des Alters mit rd. 43 Jahren (gem. Auskunft der Miteigentümerin) erneuerungsbedürftig
- Außenanlagen zugewachsen

Wirtschaftliche Wertminderung:

Fertighaus mit Baujahr 1981 und diesbezüglichen Vorbehalten der Marktteilnehmer aufgrund allgemein vorhandener Schadstoffbelastungen in Fertighäusern des gegebenen Baujahrs.

Anmerkung:

Untersuchungen auf pflanzliche und tierische Schädlinge sowie über gesundheitsschädigende Baumaterialien wurden nicht durchgeführt.

Sonstige Besonderheiten:

Ein Energieausweis entsprechend der Energieeinsparverordnung

wurde nicht vorgelegt.

Allgemeine Anmerkung:

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass vom Sachverständigen keine Funktionsprüfungen der technischen Einrichtungen (Heizung, Wasserversorgung, Elektro etc.) vorgenommen wurden. In diesem Gutachten wird die Funktionalität unterstellt.

Seite 23 von 46

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

## 3.4 Nebengebäude, Außenanlagen u.ä.

#### Garage

An der nördlichen Grundstücksgrenze befindet sich eine Garage mit Abstellraum in massiver Mauerwerksbauweise, die ca. 1981 errichtet wurde; Abmessungen ca. 7,99 m x 3,49 m gem. Planunterlagen. Die Fassade ist, wie das Wohnhaus, mit Verblendmauerwerk versehen. Stahlschwingtor, Flachdach vermutlich mit Bitumeneindeckung o. ä.. Die Garage befindet sich in einem baujahresentsprechenden, ordentlichen Unterhaltungszustand ohne wesentliche Bauschäden / -mängel - soweit ohne Innenbesichtigung der Garage beurteilbar.

Außenanlagen: - Kanalanschluss

Pflanzungen und RasenflächenTerrasse mit FliesenplattenZuwegung mit Betonpflaster

Einfriedung: - tlw. Metallzaun

tlw. Hecken / BewuchsMetalleinfahrtstor

- Bauzaun an der nördlichen Grundstücksgrenze

#### 3.5 Allgemeinbeurteilung

Insgesamt befindet sich das Bewertungsobjekt in einem überwiegend baujahresentsprechenden, vernachlässigten Zustand mit erheblichem Instandhaltungsstau.



#### 4 Verkehrswertermittlung

#### 4.1 Grundstücksdaten

betreffend das mit einem freistehenden Einfamilienhaus nebst Garage bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10

Gemarkung Klein Niendorf

Flur	Flurstück(e)	Größe(n)
5	183	982 m²

Grundstücksgröße insgesamt: 982 m²

zum Wertermittlungsstichtag: 01.02.2024

#### **Definition des Verkehrswertes**

Der Verkehrswert ist in § 194 BauGB gesetzlich definiert:

"Der Verkehrswert wird durch den Preis bestimmt, der in dem Zeitpunkt, auf den sich die Ermittlung bezieht, im gewöhnlichen Geschäftsverkehr nach den rechtlichen Gegebenheiten und tatsächlichen Eigenschaften, der sonstigen Beschaffenheit und Lage des Grundstücks oder des sonstigen Gegenstands der Wertermittlung, ohne Rücksicht auf ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse zu erzielen wäre."



#### 4.2 Auswahl Wertermittlungsverfahren

Entsprechend den Gepflogenheiten im gewöhnlichen Geschäftsverkehr ist der Verkehrswert mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgegenstands vorrangig mit Hilfe des Sachwertverfahrens zu ermitteln, weil diese Objekte üblicherweise nicht zur Erzielung von Erträgen, sondern zur (persönlichen oder zweckgebundenen) Eigennutzung bestimmt sind.

Das Sachwertverfahren (gem. §§ 35-39 ImmoWertV) basiert im Wesentlichen auf der Beurteilung technischer Merkmale. Der Sachwert wird als Summe von Bodenwert bzw. Bodenwertanteil und Wert der baulichen Anlagen (Wert der Gebäude, der besonderen Betriebseinrichtungen, der baulichen Außenanlagen sowie der Wert der sonstigen Anlagen) ermittelt.

Zusätzlich wird eine Ertragswertermittlung (gem. §§ 27-34 ImmoWertV) durchgeführt. Das Ergebnis wird unterstützend für die Ermittlung des Verkehrswerts (zur Beurteilung der Auswirkungen der erzielbaren Erträge) herangezogen.

Der Ertragswert ergibt sich als Summe von Bodenwert bzw. Bodenwertanteil und Ertragswert der baulichen Anlagen.

Zudem sind besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale zu berücksichtigen, insbesondere:

- Abweichungen vom normalen Zustand infolge unterlassener Instandhaltungsaufwendungen oder Baumängel und Bauschäden, soweit sie nicht bereits durch den Ansatz eines reduzierten Ertrags oder durch eine gekürzte Restnutzungsdauer berücksichtigt sind,
- wohnungs- und mietrechtliche Bindungen (z.B. Abweichungen von den marktüblich erzielbaren Erträgen),
- Abweichungen in der Grundstücksgröße, wenn Teilflächen selbstständig verwertbar sind.

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### 4.3 Bodenwertermittlung

Nach der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert in der Regel im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (Bodenwertermittlung gemäß §§ 40-45 ImmoWertV).

Dabei kann der Bodenwert auch auf der Grundlage geeigneter Bodenrichtwerte oder in anderer geeigneter und nachvollziehbarer Weise ermittelt werden (§ 40 (2) ImmoWertV). Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn die Merkmale des zugrunde gelegten Richtwertgrundstücks hinreichend mit den Grundstücksmerkmalen des zu bewertenden Grundstücks übereinstimmen. Wenn für das Bewertungsgrundstück nicht genügend vergleichbare Verkaufspreise in ausreichender Anzahl vorliegen, wird der Bodenwert aus den herausgegebenen Bodenrichtwerten des Gutachterausschusses ermittelt.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zur Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen - wie Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgestalt - bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswertes von dem Bodenrichtwert.

#### 4.3.1 Bodenwert Bewertungsgrundstück

Der Bodenwert für das Bewertungsgrundstück wird aus dem vorliegenden Bodenrichtwert des Gutachterausschusses abgeleitet.

Gemäß Bodenrichtwertübersicht des Gutachterausschusses Kreis Segeberg beträgt der Bodenrichtwert zum Stichtag 01.01.2022

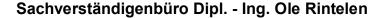
in der Bodenrichtwertzone des Bewertungsobjekts in durchschnittlicher Lage = 220 €/m²

Grundstücke in der Richtwertzone weisen im Durchschnitt die folgenden Eigenschaften auf:

Baufläche/Baugebiet = Wohnbaufläche

erschließungsbeitrags-

rechtlicher Zustand = frei Grundstücksbezugsgröße = 600 m²



#### Begründung zum Bodenrichtwert

Der vom Gutachterausschuss angegebene Richtwert bezieht sich auf ein Richtwertgrundstück für den individuellen Wohnungsbau (Ein- und Zweifamilienhäuser) mit einer Bezugsgröße von 600 m² mit durchschnittlichen Eigenschaften. Dieser Wert muss wegen der abweichenden Grundstücksgröße des Bewertungsgrundstücks modifiziert werden. Gemäß der vom Gutachterausschuss veröffentlichten Umrechnungstabelle zur Umrechung wegen unterschiedlicher Grundstücksgrößen ergibt sich für ein 982 m² großes Grundstück ein Umrechnungsfaktor von rd. 0,87, entsprechend einem Abschlag von rd. 13 %, wegen der größeren Grundstücksfläche. Für die unregelmäßige Grundstücksform mit der Pfeifenstil-Einfahrt wird noch ein Abschlag von 3 % geschätzt und in Ansatz gebracht. Weitere Anpassungen werden nicht als erforderlich erachtet.

Insgesamt ergibt sich ein modifizierter Bodenwertansatz mit 220 €/m² x 0,87 x 0,97 = rd. 186 €/m².

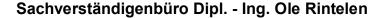
Unter Berücksichtigung der Bodenpreisentwicklung bis zum Wertermittlungsstichtag und unter Berücksichtigung des Verhältnisses der Maße der baulichen Nutzung zwischen Richtwertgrundstück und Bewertungsobjekt wird der Bodenwert zum Wertermittlungsstichtag 01.02.2024 wie folgt geschätzt:

- erschließungsbeitragsfreies Bauland 982 m² x 186 €/m² =

182.652 €

**Bodenwert insgesamt:** 

rd. 183.000 €



#### 4.4 Sachwertermittlung

Das Sachwertverfahren ist in §§ 35-39 ImmoWertV gesetzlich geregelt. Der Sachwert setzt sich zusammen aus Bodenwert und Sachwert der baulichen Anlagen. Der Wert der baulichen Anlagen (Gebäude und bauliche Außenanlagen) wird im Sachwertverfahren auf der Grundlage von Herstellungswerten ermittelt. Der Wert der Außenanlagen (bauliche und sonstige Außenanlagen) darf auch pauschal zum Zeitwert geschätzt werden.

#### Normalherstellungskosten

Die Normalherstellungskosten (NHK) basieren auf Auswertungen von reinen Baukosten für Gebäude mit annähernd gleichem Ausbau- und Gebäudestandard. Sie werden für die Wertermittlung auf ein einheitliches Index-Basisjahr zurückgerechnet. Die Anpassung der NHK aus dem Basisjahr an die allgemein geltenden Wertverhältnisse zum Wertermittlungsstichtag erfolgt mittels vom statistischen Bundesamt herausgegebenen Baupreisindex. Durch die Verwendung eines einheitlichen Basisjahres ist eine hinreichend genaue Bestimmung des Wertes möglich, da der Gutachter über mehrere Jahre hinweg mit konstanten Grundwerten arbeitet und diesbezüglich gesicherte Erfahrungen, insbesondere hinsichtlich der Einordnung des jeweiligen Bewertungsobjekts in den Gesamtgrundstücksmarkt sammeln kann.

#### besondere Bauteile und Einrichtungen

Bei der Ermittlung der Herstellungskosten der Gebäude werden ggf. einige den Gebäudewert wesentlich beeinflussenden Gebäudeteile nicht erfasst. Die Gebäude ohne diese Bauteile werden mit "Normobjekt" bezeichnet. Zu diesen bei der Grundflächenberechnung nicht erfassten Gebäudeteilen gehören insbesondere Kelleraußentreppen, Eingangstreppen und Eingangsüberdachungen, u. U. auch Balkone und Dachgauben.

Der Wert dieser Gebäudeteile ist deshalb zusätzlich zu den für das Normobjekt ermittelten durchschnittlichen Herstellungskosten durch Wertzuschläge oder pauschale Ansätze (Zeitwerte) besonders zu berücksichtigen, sofern nicht sonst in den NHK-Ansätzen berücksichtigt oder im Ansatz des jeweiligen Sachwertmodells für die Marktanpassung des Sachwertes bereits enthalten.

#### Baunebenkosten

Zu den Normalherstellungskosten gehören auch die Baunebenkosten; insbesondere Kosten für Planung, Baudurchführung, behördliche Prüfung und Genehmigungen. Die Baunebenkosten hängen vom Gesamtherstellungswert der baulichen Anlagen und damit von der Bauausführung und der Ausstattung der Gebäude ab. Der Ansatz ist in den Normalherstellungskosten enthalten.



#### wirtschaftliche Restnutzungsdauer

Als Restnutzungsdauer ist die Anzahl der Jahre anzusetzen, in denen die baulichen Anlagen bei ordnungsgemäßer Unterhaltung und Bewirtschaftung voraussichtlich noch wirtschaftlich genutzt werden können. Die Ansätze sind für die jeweilige Gebäudeart bzw. dem herangezogenen Wertermittlungsmodell zu wählen.

#### <u>Alterswertminderung</u>

Die Alterswertminderung ist die Minderung des Herstellungswerts wegen Alters. Der Alterswertminderungsfaktor entspricht dem Verhältnis der Restnutzungsdauer zur Gesamtnutzungsdauer.

Die Alterswertminderung wird in der Wertermittlungspraxis in der Regel linear auf der Basis der sachverständig geschätzten Restnutzungsdauer und der üblichen wirtschaftlichen Gesamtnutzungsdauer ermittelt. Gemäß § 38 ImmoWertV ist stets eine lineare Alterswertminderung zu Grunde zu legen. Einige Marktanpassungsmodelle stellen jedoch auf die Alterswertminderung von Ross ab, weshalb ggf. auch das Alterswertminderungsmodell von Ross zur Anwendung kommt, um eine Modelkonformität zu gewährleisten. Das gewählte Alterswertminderungsmodell ist in der Berechnung angegeben.

#### Sachwertfaktor / Marktanpassung

Ziel aller in der ImmoWertV beschriebenen Wertermittlungsverfahren ist es, den Verkehrswert, d. h. den am Markt durchschnittlich (d. h. am wahrscheinlichsten) zu erzielenden Preis zu ermitteln.

Das herstellungskostenorientierte Rechenergebnis "vorläufiger Sachwert" ist in aller Regel nicht mit hierfür gezahlten Marktpreisen identisch. Deshalb muss das Rechenergebnis "vorläufiger Sachwert" (= Substanzwert des Grundstücks) an den Markt, d. h. an die für vergleichbare Grundstücke realisierten Kaufpreise angepasst werden. Dies geschieht durch den objektspezifisch angepassten Sachwertfaktor (Marktanpassungsfaktor) gem. § 39 ImmoWertV.

#### besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale

Sonstige, den Verkehrswert wertbeeinflussende Umstände (insbesondere Baumängel und Bauschäden und besondere Ertragsverhältnisse) werden nach § 8 Abs. 3 ImmoWertV in geeigneter Weise durch einen Abschlag/Zuschlag berücksichtigt.

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### 4.4.1 Sachwert Einfamilienhaus

(differenzierte Sachwertermittlung auf der Grundlage der 'Normalherstellungskosten 2010' des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau)

#### 4.4.2 Bruttogrundfläche

## Bruttogrundfläche gem. Planunterlagen und überschlägiger Überprüfung

#### **Einfamilienhaus**

Kellergeschoss		6,34 m x	7,795 m	
	+	7,91 m x	8,74 m =	118,55 m²
Erdgeschoss		6,34 m x	7,87 m	
	+	7,96 m x	14,83 m =	167,94 m²
Dachgeschoss		6,34 m x	7,87 m	
	+	7,96 m x	14,83 m = _	167,94 m²
			_	454,43 m <sup>2</sup>

#### Bruttogrundfläche Gesamt

rd. 454 m<sup>2</sup>

Baujahr (fiktiv): 1984
Gesamtnutzungsdauer: 65
Restnutzungsdauer: 25 Jahre



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Typbeschreibung aus den Normalherstellungskosten 2010 des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

	Stan dardstufe					Wägungs- anteil
	1	2	3	4	5	
Außenwände	1,5					23%
Dach	1,5					15%
Fenster und Außentüren	1,5					119
Innenwände und -türen	1,5					119
Deckenkonstruktion und Tre	1,0					119
Fußböden		2,5				5%
Sanitäreinrichtungen			3,5			9%
Heizung			3,5			9%
sonstige technische Einricht		2,0				6%
Typ 1.02	545 €	605€	695€	840 €	1.050 €	
Gebäudestandard Bewert un	gsobjekt					1,8
						611,90

	Stan dardstufe					Wägungs- anteil
	1	2	3	4	5	
Außenwände	1,5					23%
Dach	1,5					15%
Fenster und Außentüren	1,5					11%
Innenwände und -türen	1,5					11%
Deckenkonstruktion und Tre	1,0					11%
Fußböden		2,5				5%
Sanitäreinrichtungen			3,5			9%
Heizung			3,5			9%
sonstige technische Einricht		2,0				6%
	585€	650€	745€	900 €	1.125€	
Gebäudestandard Bewert un	gsobjekt					1,89
						656,78 €



Ausstattungsstandard:

1,89

NHK-Typ 1.02; freistehendes Einfamilienhaus, KG, EG, nicht ausgeb. DG;

NHK-Typ 1.22; freistehendes Einfamilienhaus, EG, nicht ausgeb. DG, nicht unterkellert

Der NHK-Ansatz wird aufgrund der verschiedenen Gebäudetypen Typ 1.02 (eingeschossiger, unterkellerter Gebäudeteil mit nicht ausgebautem Dachgeschoss) und Typ 1.22 (eingeschossiger, nicht unterkellerter Gebäudeteil mit nicht ausgebautem Dachgeschoss) gewichtet in Ansatz gebracht. Der Gebäudetyp 1.02 (unterkellert) hat dabei einen Anteil von rd. 70 % an der überbauten Fläche und der Gebäudetyp 1.22 hat einen Anteil von rd. 30 %. Aufgrund der nicht ausgebauten und nur sehr eingeschränkt nutzbaren Dachgeschossebene (Dachboden) wird auf den ermittelten NHK-Ansatz noch ein Abschlag in Höhe von 15 % geschätzt und in Ansatz gebracht. Für das Fertighaus Baujahr vor 1990 wird gem. Modell von Sprengnetter Immobilienbewertung noch ein Korrekturfaktor mit 0,8 in Ansatz gebracht.

Somit ergibt sich folgender NHK-Ansatz:

 $(611,90 €/m^2 \times 0,7) + (656,78 €/m^2 \times 0,3) \times 0,85 \times 0,80 = 425,25 €/m^2 BGF$ ; rd.  $425 €/m^2 BGF$ .

Ansatz:

425 €/m<sup>2</sup> BGF

Die Regionalisierung der so ermittelten Normalherstellungskosten ergibt auf der Grundlage von Korrekturfaktoren für

die Ortsgrößedas Bundesland1,000

Die Regionalisierung wird entsprechend dem angewendeten Modell der abgeleiteten Marktanpassungsfaktoren ohne Ab- oder Zuschläge gewählt.

Normalherstellungskosten im Basisjahr 2010:

425 €/m²

(inkl. Baunebenkosten)

Baupreisindex zum Stichtag 01.02.2024 (Index IV / 2023)

1.791

(Basisjahr 2010 = 100)

Normalherstellungskosten:

761 €/m<sup>2</sup>

zum Wertermittlungsstichtag 01.02.2024

Herstellungswert des Gebäudes am Wertermittlungsstichtag:

345.494 €

(761 € x 454 m<sup>2</sup> BGF)

Die Außenanlagen werden in der Regel prozentual zu den Herstellungskosten veranschlagt und berücksichtigt. Die Außenanlagen des Bewertungsobjektes werden mit rd. 3,0% der Herstellungskosten bewertet und in Ansatz gebracht.



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Außenanlagen: 10.365 €

(3% der Herstellungskosten)

Zwischensumme: 355.859 €

Wertminderung wegen Alters (linear): -218.853 €

Gesamtnutzungsdauer 65 Jahre

wirtschaftl. Restnutzungsdauer (geschätzt) 25 Jahre

rd. 61,5% des Herstellungswertes

Alterswertminderungsfaktor = 0,385

Zwischensumme: 137.006 €

Zeitwert von besonderen Bauteilen und Einrichtungen:

- Eingangstreppe
- Kelleraußentreppe
- Markise
- Kachelofen
- Einbauküche

(ansonsten im NHK-Ansatz enthalten)

Insgesamt besondere Bauteile und Einrichtungen: Zeitwert psch.: 10.000 €

- Garage Zeitwert psch.: 5.000 €

Wert der baulichen Anlagen: 152.006 €

Bodenwertanteil: (sie he unter Pkt. 4.3) rd. \_\_\_\_\_183.000 €

vorläufiger Sachwert: 335.006 €

rd. 335.000 €



#### 4.4.3 Anpassung an den Grundstücksmarkt

Das herstellungskostenorientierte Rechenergebnis "vorläufiger Sachwert" ist in aller Regel nicht mit hierfür gezahlten Marktpreisen identisch. Deshalb muss das Rechenergebnis "vorläufiger Sachwert" (= Substanzwert des Grundstücks) an den Markt, d. h. an die für vergleichbare Grundstücke realisierten Kaufpreise angepasst werden.

Es ist deshalb erforderlich, dass der Sachwert an eine Marktlage angepasst wird, um das Regulativ des Marktes bei der Entwicklung des Verkehrswertes aus dem Sachwert einfließen zu lassen. Dies geschieht durch den objektspezifisch angepassten Sachwertfaktor (vgl. § 39 ImmoWertV).

Er wird vorrangig gegliedert nach der Objektart (er ist z. B. für Einfamilienhausgrundstücke anders als für Geschäftsgrundstücke), der Region (er ist z. B. in wirtschaftsstarken Regionen mit hohem Bodenwertniveau höher als in wirtschaftsschwachen Regionen) und der Objektgröße.

Durch die sachrichtige Anwendung des aus Kaufpreisen für vergleichbare Objekte abgeleiteten Sachwertfaktors ist das Sachwertverfahren ein echtes Vergleichspreisverfahren.

#### Begründung Marktanpassung / Sachwertfaktor

Der zuständige Gutachterausschuss des Kreises Segeberg hat keine Marktanpassungsfaktoren abgeleitet und veröffentlicht.

Der Marktanpassungsfaktor / Sachwertfaktor wird deshalb auf Basis des von Sprengnetter Wertermittlungsforum in Sprengnetter Marktdaten entwickelte Sprengnetter-Sachwertfaktor-Gesamtund Referenzsystem für Ein- und Zweifamilienhausgrundstücke abgeleitet.

Gemäß der oben genannten Untersuchung beträgt der orts- und stichtagsbezogene mittlere Marktanpassungsfaktor / Sachwertfaktor bei einem vorläufigen Sachwert von rd. 335.000 € ca. 1,12 entsprechend einem Zuschlag von 12,0% auf den vorläufigen Sachwert.

Für den schlechten Objektzustand mit diversen Bauschäden/-mängeln u. unterl. Instandhaltung sowie dem Umstand, dass es sich um ein Fertighaus aus dem Baujahr 1981 handelt, womit allgemeine Vorbehalte der Marktteilnehmer u.a. aufgrund diverser Risiken bezüglich Schadstoffbelastungen bestehen, wird ein Abschlag i.H.v. ca. 15 % auf den zuvor ermittelten Sachwertfaktor als angemessen erachtet (1,12 x 0,85 = 0,952).



Aufgrund des abgeleiteten Sachwertfaktors sowie der individuellen Gegebenheiten des Bewertungsgegenstands wird ein Sachwertfaktor mit rd. 0,95, respektive einem Abschlag von -5,0% auf den vorläufig ermittelten Sachwert geschätzt und in Ansatz gebracht.

#### Marktanpassung:

vorläufiger Sachwert: 335.006 €

Sachwertfaktor 0,95 (-5%)

marktangepasster vorläufiger Sachwert: 318.256 €

#### 4.4.4 marktübliche Zu- oder Abschläge zur Berücksichtigung allgemeiner Wertverhältnisse

Weiter ist die geänderte Marktlage mit zurückhaltendem Kaufverhalten aufgrund des Krieges in der Ukraine und der Energiekrise sowie gestiegener Zinsen und erhöhten Baukosten/Auflagen mit einem Unsicherheitsfaktor zu berücksichtigen. Insgesamt wird ein Marktanpassungsabschlag in Höhe von 20 % auf den zuvor ermittelten Wert geschätzt (318.256 € x 0,8 = 254.605 €).

marktangepasster vorläufiger Sachwert (Faktor 0,80):

254.605 €

#### 4.4.5 Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale

Um die geschätzte wirtschaftliche Restnutzungsdauer zu erreichen werden vorzunehmende Aufwendungen als besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (Bauschäden/-mängel u. unterl. Instandhaltung, wirtschaftliche Überalterung u.a.) in Ansatz gebracht.

Für die unter Punkt 3.3 aufgeführten Bauschäden/-mängel u. unterlassene Instandhaltungsarbeiten wird insgesamt ein Wertabschlag in Höhe von rd. 55.000 € geschätzt und in Ansatz gebracht. Für das überflutete Kellergeschoss wird ein Risikoabschlag für die Wiederherstellung eines nutzbaren Zustands des Kellers mit rd. 25.000 € geschätzt und in Ansatz gebracht. Insgesamt wird ein Wertabschlag i.H.v. 80.000 € in Ansatz gebracht.

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Die Wertminderung ist nicht gleichzusetzen mit den im Falle einer Instandsetzung bzw. Sanierung ggf. tatsächlich anfallenden Kosten. Im Rahmen einer Bewertung werden die Kosten nur in soweit angesetzt, als sie zur Wiederherstellung des baualtersgerechten Normalzustandes in Bezug auf die Restnutzungsdauer erforderlich sind. Hierfür sind die Maßstäbe der Beurteilung durch den gewöhnlichen Geschäftsverkehr maßgeblich.

Hinsichtlich des geschätzten Abschlags für das überflutete Kellergeschoss wir dringend die Untersuchung durch einen Sondersachverständigen für Bauschäden geraten. Der Risikoabschlag ist nur überschlägig im Rahmen der Verkehrswertermittlung geschätzt worden. Der Keller konnte aufgrund des stehenden Wassers nicht besichtigt werden. Die Kosten für die Wiederherstellung eines nutzbaren Zustands des Kellers können von der Schätzung abweichen.

besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale: (Bauschäden/-mängel u. unterl. Instandhaltung)

-80.000 €

Eine differenzierte Untersuchung und Kostenermittlung wird empfohlen

marktangepasster Sachwert:

174.605 €

rd. 175.000 €



#### 4.5 Ertragswertermittlung

Das Ertragswertverfahren ist in den §§ 27-34 ImmoWertV gesetzlich geregelt. Der Ertragswert setzt sich zusammen aus Bodenwert und Ertragswert der baulichen Anlagen. Der Wert der baulichen Anlagen wird im Ertragswertverfahren auf Grundlage des Ertrages (Kapitalisierung des auf die baulichen Anlagen entfallenden Anteils) ermittelt. Maßgeblich hierfür ist der Reinertrag. Dieser ermittelt sich aus dem Rohertrag (marktüblich erzielbare jährliche Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung) abzüglich der Aufwendungen, die der Eigentümer für die Bewirtschaftung einschließlich der Erhaltung des Grundstücks aufwenden muss (Bewirtschaftungskosten). Die zur Ertragswert ermittlung führenden Daten sind nachfolgend erläutert.

#### Ertragsverhältnisse (Reinertrag, Rohertrag)

Bei der Ermittlung des Ertragswertes ist von dem marktüblich erzielbaren jährlichen Reinertrag auszugehen. Der Reinertrag ergibt sich aus dem jährlichen Rohertrag abzüglich der Bewirtschaftungskosten (§ 31 ImmoWertV).

Der Rohertrag umfasst alle bei ordnungsgemäßer Bewirtschaftung und zulässiger Nutzung marktüblich erzielbaren Erträgen aus dem Grundstück, insbesondere Mieten und Pachten.

#### Bewirtschaftungskosten

Dies sind die Kosten, die zur ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Grundstücks (insbesondere des Gebäudes) laufend erforderlich sind. Bewirtschaftungskosten umfassen die Abschreibung, die nicht umlagefähigen Betriebskosten, die Instandhaltungskosten, die Verwaltungskosten und das Mietausfallwagnis (§ 32 ImmoWertV). Die Abschreibung ist durch Einrechnung in den Vervielfältiger berücksichtigt.

#### <u>Liegenschaftszinssatz / Kapitalisierungsfaktor</u>

Der Liegenschaftszinssatz ist eine Rechengröße im Ertragswertverfahren. Er wird aus Marktdaten (Kaufpreise und den ihnen zugeordneten Reinerträgen) abgeleitet. Welcher Zinssatz (objektspezifisch angepasster Liegenschaftszinssatz) der Verzinsung zugrunde zu legen ist, richtet sich nach der Art des Objekts und der zum Wertermittlungsstichtag auf dem örtlichen Grundstücksmarkt herrschenden Verhältnisse (§ 34 ImmoWertV).

#### wirtschaftliche Restnutzungsdauer

Als Restnutzungsdauer ist die Anzahl der Jahre anzusetzen, in denen die baulichen Anlagen bei ordnungsgemäßer Unterhaltung und Bewirtschaftung voraussichtlich noch wirtschaftlich genutzt werden können.

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale

Sonstige, den Verkehrswert wertbeeinflussende Umstände (insbesondere Baumängel und Bauschäden und besondere Ertragsverhältnisse) werden nach § 8 Abs. 3 ImmoWertV in geeigneter Weise durch einen Abschlag/Zuschlag berücksichtigt.

#### 4.5.1 Ertragswert Einfamilienhaus

#### Begründung tatsächliche Mieten:

Das Wertermittlungsobjekt ist seit einiger Zeit unbewohnt und wurde zuvor zu Wohnzwecken eigengenutzt. Zum Zeitpunkt des Ortsbesichtigungstermins war das Objekt unbeheizt; der Keller stand am Ortsbesichtigungstermin unter Wasser und konnte deshalb nicht besichtigt werden. Für diese Wertermittlung wird Miet- und Pachtfreiheit unterstellt.

#### Tatsächliche Mieten (mietvertragliche Vereinbarungen):

Mieteinheit / Lage	Fläche/St.	Miete (Nettok.)	monatl.	jährl.
Einfamilienhaus	140 m²		0 €	0 €
Garage	1 St.		0 €	0 €
tatsächlicher Ertrag insgesamt:		eig engenutzt		0 €

#### Begründung marktüblich erzielbare Mieten:

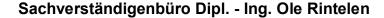
Der zuständige Gutachterausschuss des Kreises Segeberg gibt keine Mietwerte in seinem Marktbericht an.

Der Immobilienverband Nord (IVD Nord) gibt in seinem Immobilienpreisspiegel 2023 für Bad Segeberg für freistehende Einfamilienhäuser mit Garage folgende monatliche Mietwerte (Nettokaltmiete) für den Bestand an:

einfacher Wohnwert:	875€	(bezogen auf ca. 100 m² Wohnfläche)
mittlerer Wohnwert:	1.188 €	(bezogen auf ca. 125 m² Wohnfläche)
guter Wohnwert:	1.475 €	(bezogen auf ca. 150 m² Wohnfläche)
sehr guter Wohnwert:	2.150 €	(bezogen auf ca. 200 m² Wohnfläche)

Diese Angaben sind aufgrund nur weniger Differenzierungen in Lage sowie Ausstattung mit Unsicherheiten behaftet, und deshalb nur als Grundlage einer Mietpreisschätzung verwendbar.

Für das zu bewertende Einfamilienhaus mit Garage erscheint aufgrund der Lage und Größe sowie Baujahr eine Miete im Bereich des mittleren bis guten Wohnwerts gem. der o. g. Mietangaben angemessen. Zu berücksichtigen ist zudem noch eine Preissteigerung auf dem Mietmarkt seit dem



Auswertungszeitraum bis zum Wertermittlungsstichtag.

Einfamilienhäuser wie das vorliegende Bewertungsobjekt werden auf dem Mietmarkt üblicherweise nicht nach Wohnfläche pro Quadratmeter, sondern zu Pauschalmieten vermietet. Insgesamt wird ein monatlicher Gesamtmietansatz von rd. 1.250 € Nettokalt als marktüblich erzielbar geschätzt und in Ansatz gebracht. Die Garage sowie Neben- und Garten-/ Grundstücksfreiflächen werden nicht separat in Ansatz gebracht und sind in dem geschätzten Mietansatz berücksichtigt und enthalten.

#### marktüblich erzielbare Mieten:

Mieteinheit / Lage	Fläche/St.	Miete (Nettok.)	monatl.	jährl.	
Einfamilienhaus	140 m²		1.250 €	15.000 €	
Garage	1 St.	in der o.g. Gesamtmiete enthalten			
mouldiblish availaberer Behartrer increases. 4 250 C					

marktüblich erzielbarer Rohertrag insgesamt:

1.250 € 15.000 €

Jahresrohertrag: rd. 15.000 €

Die Nettokaltmiete versteht sich ohne umlagefähige Betriebskosten, Grundsteuer und Versicherungen, die gem. II. BV von Mietern zusätzlich zur Nettokaltmiete getragen werden. Die geschätzten Mietansätze haben keinen Einfluss auf ggf. abzuschließende Mietverträge und sind auch nicht geeignet, Mieterhöhungen zu begründen. Ein Anspruch auf Durchsetzbarkeit einer bestimmten Miethöhe im Objekt gegenüber dem Sachverständigen leitet sich hieraus nicht ab.

#### Begründung gewählter Liegenschaftszinssatz

Die Ableitung des Liegenschaftszinssatzes sollte dem Sachverständigen im Idealfall von den zuständigen Gutachterausschüssen zur Verfügung gestellt werden. Im vorliegenden Fall hat der zuständige Gutachterausschuss des Kreises Segeberg keine Liegenschaftszinssätze abgeleitet und veröffentlicht.

Deshalb werden die Liegenschaftszinsempfehlungen des IVD (Immobilienverband Deutschland) betrachtet. Für freistehende Einfamilienhäuser gibt der IVD eine mittlere Liegenschaftszinsspanne von 1,5 - 4,0 % an, Stand Januar 2023.

Allgemein besteht auf dem Wohnungsmietmarkt ein eher geringes Risiko zum Wertermittlungsstichtag. Risikoerhöhend ist hier der schlechten Objektzustand mit diversen Bauschäden/-mängeln sowie der Umstand, dass es sich um ein Fertighaus aus dem Baujahr 1981 handelt, womit allgemeine Vorbehalte der Marktteilnehmer u.a. aufgrund diverser Risiken bezüglich Schadstoffbelastungen bestehen.



Auf Basis der o.g. Liegenschaftszinsangaben sowie der individuellen Risikoeinschätzung des Bewertungsobjektes wird zum Wertermittlungsstichtag ein Liegenschaftszinssatz mit rd. 2,75% als angemessen erachtet und in Ansatz gebracht.

## Ertragswertberechnung

Jahresrohertrag: rd. 15.000 €

Bewirtschaftungskosten (Verwaltungs-, Betriebs-,

Instandhaltungskosten, Mietausfallwagnis ohne Umlagen):

Verwaltung skosten psch. 300,00 €

Instandhaltungskosten

Wohnfläche 140 m² x 14,00 €/m² 1.960,00 €

Garage 1 St. x 85,00 €/St. 85,00 €

Inst. Kosten rd. 13,6% des Rohertrags 2.045,00 €

Mietausfallwagnispsch.2,0%300,00 €entspricht insgesamt -17,6% Bewirtschaftungskosten-2.645,00 €

Jahresreinertrag: 12.355 €

Wert der anrechenbaren Grundstücksfläche:

(siehe Bodenwertermittlung unter Pkt. 4.3) = 183.000 €

Anteil des Bodenwertes am Reinertrag:

(Verzinsungsbetrag nur des Bodenwertanteils,

der den Erträgen zuzuordnen ist)

Ertragswert der baulichen Anlagen:

183.000 € x 2,75% = -5.033 €

Reinertragsanteil der baulichen Anlagen: 7.322 €

wirtschaftliche Restnutzungsdauer des Gebäudes: 25 Jahre

Vervielfältiger / Kapitalisierungsfaktor (gem. § 34 ImmoWertV) = 17,91

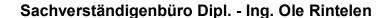
einschl. Abschreibung und 2,75% Liegenschaftszinssatz

7.322 € x 17,91 = 131.137,02 €

131.137 €

Bodenwertanteil: (siehe unter Pkt. 4.3) 183.000 € 314.137 €

vorläufiger Ertragswert: rd. 314.000 €



### 4.5.2 marktübliche Zu- oder Abschläge zur Berücksichtigung allgemeiner Wertverhältnisse

Weiter ist die geänderte Marktlage mit zurückhaltendem Kaufverhalten aufgrund des Krieges in der Ukraine und der Energiekrise sowie gestiegener Zinsen und erhöhten Baukosten/Auflagen mit einem Unsicherheitsfaktor zu berücksichtigen. Insgesamt wird ein Marktanpassungsabschlag in Höhe von 20 % auf den zuvor ermittelten Wert geschätzt (314.137 € x 0,8 = 251.310 €).

marktangepasster vorläufiger Ertragswert (Faktor 0,80):

251.310 €

#### 4.5.3 besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale

Um die geschätzte wirtschaftliche Restnutzungsdauer zu erreichen werden vorzunehmende Aufwendungen als besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (Bauschäden/-mängel u. unterl. Instandhaltung) in Ansatz gebracht.

Siehe Punkt 4.4.5 in diesem Gutachten.

besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale: (Bauschäden/-mängel u. unterl. Instandhaltung)

-80.000 €

Eine differenzierte Untersuchung und Kostenermittlung wird empfohlen

Ertragswert: 171.310 €

rd. 171.000 €



#### 4.6 Ermittelte Werte

Bodenwertanteil: 183.000 € marktangepasster Sachwert: 175.000 € Ertragswert: 171.000 €

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgegenstands werden am Wertermittlungsstichtag üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich vorrangig am marktangepassten Sachwert orientieren.

Der ermittelte marktangepasste Sachwert liegt annähernd im Bereich des Bodenwertanteils.

#### 4.7 Plausibilisierung

Zu Vergleichszwecken und Plausibilitätskontrolle wird dem ermittelten marktangepassten Sachwert ein freigelegtes Grundstück für eine mögliche Neubebauung gegenübergestellt.

Aufgrund des schlechten Objektzustands mit dem überfluteten Kellergeschoss und dem Umstand, dass es sich um ein Fertighaus aus dem Baujahr 1981 handelt, welches unbewohnt und unbeheizt ist, bestehen diverse Risikofaktoren. Deshalb ist nicht auszuschließen, dass ein potenzieller Erwerber die baulichen Anlagen beseitigen lassen wird und das Grundstück für eine Neubebauung freilegt.

#### Freilegungskosten

Auf Basis der Angaben in der Bewertungsliteratur werden Abbruchkosten / Freilegungskosten i.H.v. ca. 30 €/m³ Gebäudevolumen geschätzt. Bei einem überschlägig ermittelten Gebäudevolumen mit ca. 1.150 m³ ergeben sich Abbruchkosten in Höhe von rd. 34.500 € (1.150 m³ x 30 €/m³ = 34.500 €). Für noch zu entsorgende Einbauten, belastetes Material, Außenanlagen und versiegelte Grundstücksflächen etc. wird noch ein Zuschlag i.H.v. 10 % geschätzt und in Ansatz gebracht. Insgesamt werden Freilegungskosten i.H.v. rd. 40.000 € (34.500 € x 1,10 = 37.950 rd. 40.000 €) geschätzt.

 Bodenwert:
 183.000 €

 Freilegungskosten:
 -40.000 €

 freigelegter Bodenwert:
 143.000 €

Somit ergibt sich ein freigelegter Bodenwert mit 143.000 €.



#### 4.8 Verkehrswert / Marktwert

#### Gegenüberstellung der Verfahrensergebnisse

marktangepasster Sachwert 175.000 € freigelegter Bodenwert 143.000 €

Nach Gegenüberstellung der Verfahrensergebnisse wird der Verkehrswert aus dem marktangepassten Sachwert abgeleitet.

Der Verkehrswert (Marktwert) für das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10

Gemarkung Klein Niendorf, Flur 5, Flurstück(e) 183

wird zum Wertermittlungsstichtag 01.02.2024 in freier und sachverständiger Schätzung und unter Beachtung aller Vor- u. Nachteile mit rd.

### 175.000 €

in Worten: Einhundertfünfundsiebzigtausend EURO geschätzt.

Das Wertermittlungsobjekt wurde von mir besichtigt. Das Gutachten wurde unter meiner Leitung und Verantwortung erstellt. Ich versichere, dass ich das Gutachten unparteiisch, ohne Rücksicht auf ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse und ohne eigenes Interesse am Ergebnis, nach bestem Wissen und Gewissen erstattet habe.

Dieses Gutachten genießt Urheberschutz; es ist nur für den angegebenen Zweck bestimmt. Mit dem Sachverständigenvertrag werden nur Rechte der Vertragsschließenden begründet. Nur der Auftraggeber und der Sachverständige können aus dem Sachverständigenvertrag gegenseitig Rechte geltend machen. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte (auch auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Sachverständigen zulässig.

Hamburg, den 20. Februar 2024	
•	DiplIng. Ole Rintelen
	Diplom-Sachverständiger (DIA)

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

#### 5 Literaturverzeichnis

#### **KLEIBER:**

Verkehrswertermittlung von Grundstücken - Handbuch zur Ermittlung von Verkehrs-, Beleihungs-, Versicherungs- und Unternehmenswerten unter Berücksichtigung von ImmoWertV und BauGB, 10. Auflage, 2023

#### SPRENGNETTER:

Handbuch zur Ermittlung von Grundstückswerten und für sonstige Wertermittlungen - Sinzig (Loseblattsammlung)

#### SCHMITZ/KRINGS/DAHLHAUS/MEISEL:

Baukosten - Instandsetzung/Sanierung/Modernisierung/Umnutzung - 24. Auflage 2020/21

#### **BGB**

Bürgerliches Gesetzbuch vom 2. Januar 2002 (BGBI. I S.42, 2909; 2003 I S. 738), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2021 (BGBI. I S. 5252)

#### **BauGB**

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBI. I S.3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBI. I S. 2939)

#### **BauNVO**

Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBI. I. S. 3786), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBI. I. S. 1802)

#### **ImmoWertV**

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten. Immobilienwertermittlungsverordnung vom 14.07.2021 (BGBI. I 2021, 2805)

#### WoFIV

Wohnflächenverordnung vom 25.11.2003 (BGB I 2003, 2346)

#### II.BV

Zweite Berechnungsverordnung - Verordnung über wohnungswirtschaftliche Berechnungen vom 12.10.1990 zuletzt geändert durch 5. ÄndVO vom 23.07.1996

#### **DIN 283**

DIN 283 Blatt 2 "Wohnungen; Berechnung der Wohnflächen und Nutzflächen" (Ausgabe Februar 1962; Obwohl im Oktober 1983 zurückgezogen findet die Vorschrift in der Praxis weiter Anwendung)



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

## 6 Verzeichnis der Anlagen

Insgesamt 6 Anlagen mit 22 Seiten.

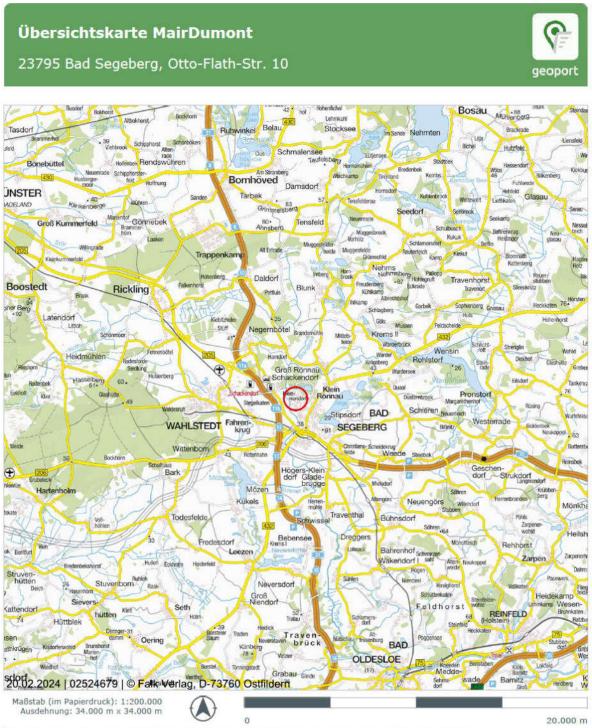
Anlage A	Kartografische Darstellung (2)
Anlage B	Liegenschaftskartenausschnitt (1)
Anlage C	Ausschnitt Bebauungsplan (1)
Anlage D	Wohnflächenberechnung (1)
Anlage E	Grundrisse, Ansichten, Schnitt (5)
Anlage F	Objektfotos (12)

Seite 46 von 46



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

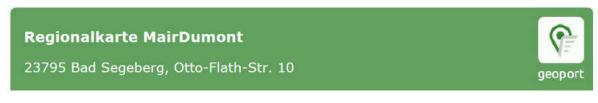
#### Anlage A - Kartografische Darstellung



Übersichtskarte mit regionaler Verkehrsinfrastruktur (Eine Vervielfältigung ist gestattet bis zu 30 Drucklizenzen.)
Die Übersichtskarte wird herausgegeben vom Falk-Verlag. Die Karte enthält u.a. die Siedlungsstruktur, die Gemeindenamen, die Flächennutzung und die regionale Verkehrsinfrastruktur. Die Karte liegt flächendeckend für Deutschland vor und wird im Maßstab 1:200.000 und 1:800.000 angeboten. Die Karte darf in einem Exposé genutzt werden. Die Lizenz umfasst die Vervielfältigung von maximal 30 Exemplaren, sowie die Verwendung in Gutachten im Rahmen von Zwangsversteigerungen und deren Veröffentlichung durch Amtsgerichte.



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665





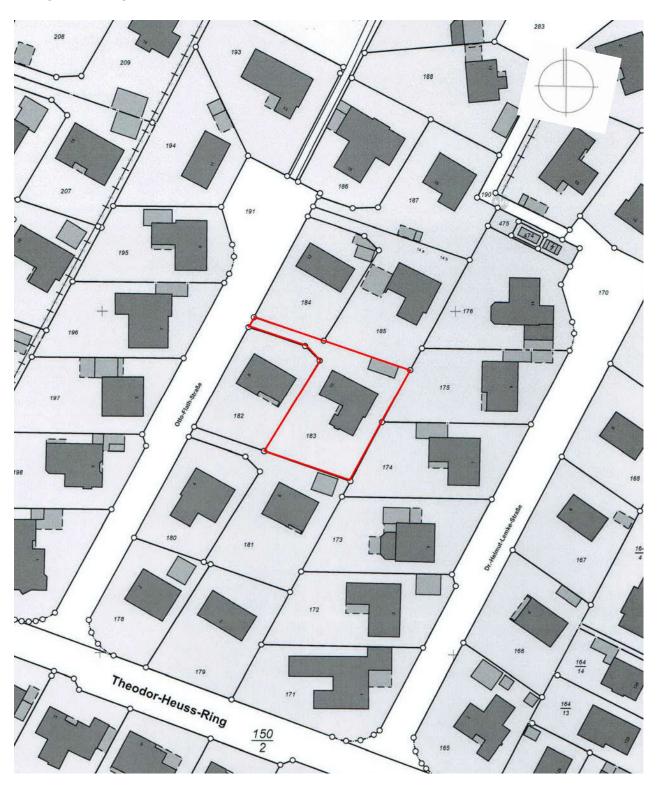
Regionalkarte mit Verkehrsinfrastruktur (Eine Vervielfältigung ist gestattet bis zu 30 Drucklizenzen.)

Die Regionalkarte wird herausgegeben vom Falk-Verlag. Er enthält u.a. die Bebauung, Straßennamen, Topografie und die Verkehrsinfrastruktur der Stadt. Die Karte liegt flächendeckend für Deutschland vor und wird im Maßstabsbereich 1:10.000 bis 1:30.000 angeboten. Die Karte darf in einem Exposé genutzt werden. Die Lizenz umfasst die Vervielfältigung von maximal 30 Exemplaren, sowie die Verwendung in Gutachten im Rahmen von Zwangsversteigerungen und deren Veröffentlichung durch Amtsgerichte.

Datenquelle MAIRDUMONT GmbH & Co, KG Stand: 2024



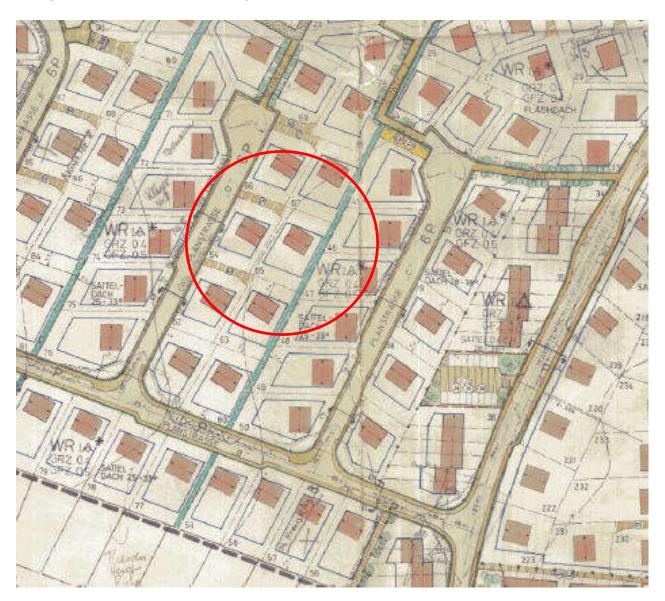
Anlage B - Liegenschaftskartenausschnitt (ohne Maßstab)





Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

Anlage C - Ausschnitt Bebauungsplan (ohne Maßstab)



Ausschnitt Bebauungsplan Nr. 5 - Eichberg - der Stadt Bad Segeberg

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

## Anlage D - Wohnflächenberechnung

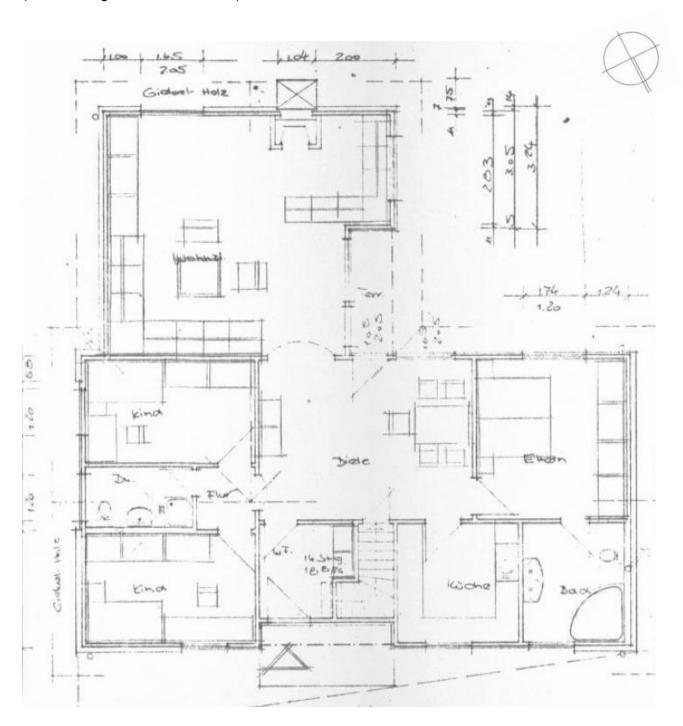
olmE.	l dichenberechnung	y nach DIN	283			4	
	Wolmen	6.71. x	3.39	+ 7.46	x 2.8.5	\$= 4	2.16. m²
8	Kaminzinmer	E 5		+,			m²
	Arbeiten			+,			m²
	Diele	5.55 x	4:50.	+	·x,.		2.3.44. m <sup>2</sup>
	Essen				x,.		M2
	Küche ·	3. 49. x	3.14	+,	x,.		.O.O.S. m²
	Hausarbeitsr.		A THEORY OF THE PARTY OF THE PA	+,			m²
	Eltern.		and the second s	+,			5. <del>S. p.</del> . m²
	Kind		4.51.		х,.		12.45. m²
	Kind .	The state of the s		+,			1.2.9.5. m²
	Gast			+		=	8.48 m²
	Bad.			÷,			
35	Dusche	modeles in the fresh see	C. District School St. St.	*,		503	4:4,\$. m²
	WC	, 8	, ,	200000000	×,		m²
	Abstellraum		173		X	10	= 7'0' m'
	Windfang	CONTRACTOR DE	A STATE OF THE PARTY OF THE STATE OF THE STA	- 1:92.			5.6,9. m²
	Garderobe	200			x,.		245 m2
	Flur I			+			2:45 m²
	Flur II		- A - A - A - A - A - A - A - A - A - A	*			, m²
	Terrasse	(-5:77. >	: 1::-,	+	× 0.25	) ==	1.99. n <sup>2</sup>
÷			,	4	×		m²
		, 2		+			, m²
	n		,	,			39.62 m²
	- ·			8	-		
			übert	rag Anlage			m²
	*			1	F	w _1.	39.82 m
	7			* 90			
	31	24, 11, 8	30		*		
1950	Minden, den			8	3.7		
				KENKAL			



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

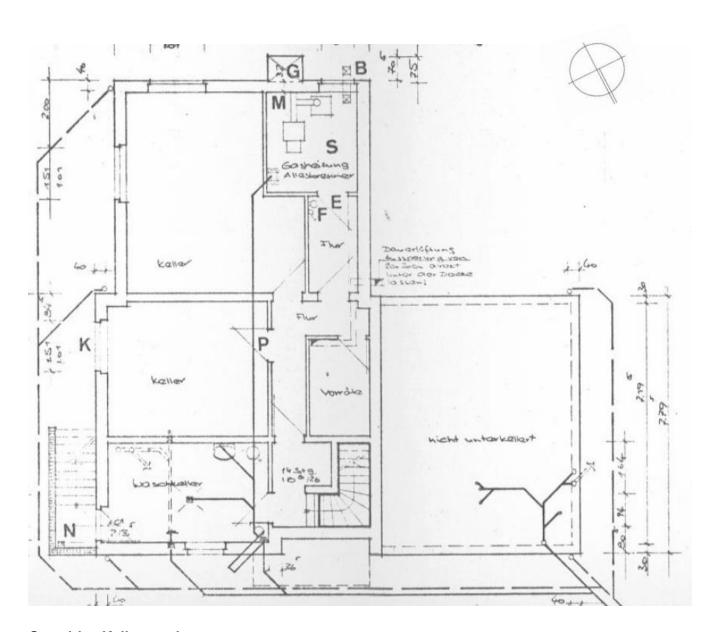
Anlage E - Grundrisse, Ansichten, Schnitt (ohne Maßstab)

(Planunterlagen aus der Bauakte)



**Grundriss Erdgeschoss** 

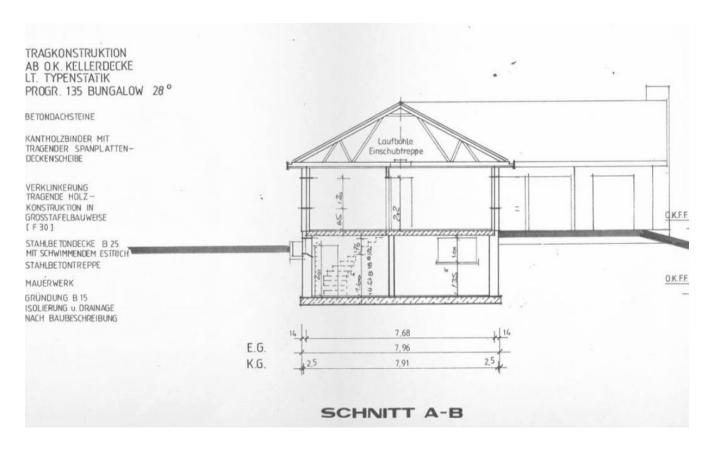




**Grundriss Kellergeschoss** 

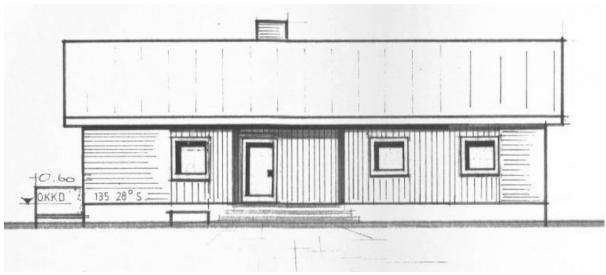


Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

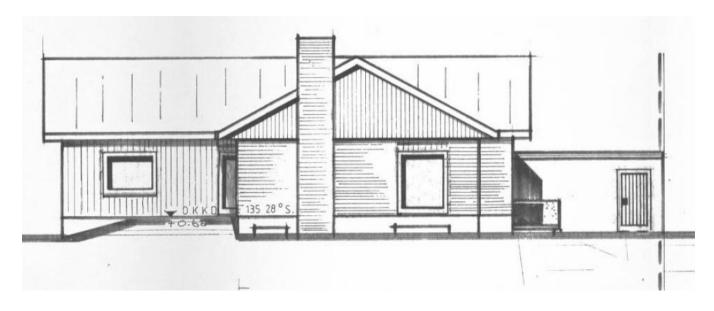


#### **Schnitt**





**Eingangs-/Nordostansicht** 



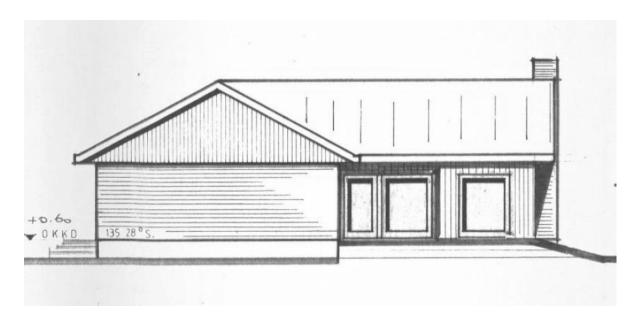
Südwestansicht



Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665



#### **Südostansicht**



#### Nordwestansicht

Gutachten über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 BauGB betreffend das bebaute Grundstück in 23795 Bad Segeberg, Otto-Flath-Straße 10, Grundbuch von Bad Segeberg, Blatt 3665

## Anlage F - Objektfotos



Straßensituation Otto-Flath-Straße mit Zufahrt zum Bewertungsgrundstück

Blick Richtung Süden



Straßensituation Otto-Flath-Straße mit Zufahrt zum Bewertungsgrundstück

Blick Richtung Nordosten



Straßenansicht mit Zufahrt Bewertungsgrundstück

Blick Richtung Südosten



Eingangsansicht Bewertungsobjekt

Blick Richtung Süden





Rückansicht

Blick Richtung Nordosten



Rückansicht

Blick Richtung Nordosten



Terrasse

Blick Richtung Norden



Garage

Blick Richtung Nordosten

# 0

## Sachverständigenbüro Dipl. - Ing. Ole Rintelen



Eingangsansicht

Blick Richtung Südwesten



Innenansicht EG Windfang

## 0

## Sachverständigenbüro Dipl. - Ing. Ole Rintelen



Innenansicht EG Diele



Innenansicht EG

Wohnzimmer mit Kachelofen



Innenansicht EG Zimmer



Innenansicht EG Küche





Innenansicht EG Bad



Innenansicht EG Bad "en suite"





Innenansicht EG

Treppenabgang zum Keller / Zustand mit Schimmelbildung



Innenansicht EG

Treppenabgang zum Keller / Zustand mit Schimmelbildung



Innenansicht EG/KG

Treppenabgang zum Keller / Zustand mit Schimmelbildung



Innenansicht KG

stehendes Wasser im Kellergeschoss





Innenansicht Dachboden



Detailansicht Traufe

Zustand Holzverkleidung





**Detailansicht Ortgang** 

Zustand Holzverkleidung



Detailansicht Fassade

Zustand Holzverkleidung